

Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus

mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

29. Jahrgang

Donnerstag, 1. August 2024

Kalenderwoche 31

Gasthaus Adler

**WEIHNACHTSFEIER,
FIRMENFEIER ODER
GEBURTSTAG!
FEIERN SIE BEI UNS!**

Friedrich-Ebert-Straße 13 | Kronberg
06173 7027156
Mo, Mi-Fr 17:00-22:30
Sa-So 11:30-14:30 | 17:00-22:30

Künstlerische Gesellschaft für Kronbergs Straßen – „Homemade Urban Art“ verhandelt über den öffentlichen Raum



Ausgebildeter Gymnasiallehrer und jetzt freischaffender Künstler und Kunstpädagoge: Simon Jung mit zwei Teilnehmern **Fotos: Göllner**

Kronberg (mg) – Wenn die eine oder der andere in den kommenden Tagen und Wochen einmal auf dem Berliner Platz in der Kronberger Stadtmitte steht und etwas Zeit und Müßiggang besitzt, dann könnte sie oder er – oder beide gemeinsam – mal einen kurzen Abstecher Richtung Victoriapark machen und bei dieser Gelegenheit aufmerksam das Straßenbild betrachten. Entlang der Bleichstraße, beginnend mit den niedrigen Hausnummern, an sich bereits an der Straßenkreuzung zur Frankfurter Straße, ist neue Kunst in der Kommune

men, spiegeln den Prozess wider, den die jungen Kronbergerinnen und Kronberger durchliefen. Nun haben sie etwas künstlerisch Nachhaltiges gestaltet. Es ist häufig nicht unwesentlich für die Kunst an sich, dass sie beständig bleibt und so Jahre und Jahrzehnte überdauert, obwohl sich vieles um sie herum verändert. Sie kommuniziert auf die ihr eigene Art und Weise Augenblicke, die zwar vergangen scheinen, dennoch stets präsent sind. Das kann helfen, sich zu erinnern. Nicht ganz unwichtig in immer schneller gewordenen und vermutlich

mit im Spiel sind, häufig genug flankiert von Haltungen, Lebenseinstellungen und Blickwinkeln auf die eigene Welt, gleichwohl auch die dahinter. In diesen Zusammenhängen entstehen unterschiedliche Begrifflichkeiten, die sich gerade in der Kunst selten dogmatisch festlegen lassen und zu kontroversen Diskussionen und Ansichten führen. Auch hier existiert ein Kosmos der Kreativen wie vielerorts, wenn mehr als zwei Menschen aufeinandertreffen, die um Deutungshoheit ringen. In jedem Fall kann man den Begriff „Urban Art“ für die Kunst nutzen, die nun auf Verteiler- und Stromkästen in Sichtweite des Casals Forums angebracht wurde und somit das triste Mausgrau der zweckdienlichen Boxen sowohl in Farbenfreude als auch inhaltliche Themen ummünzte. Künstlerisch Gestaltetes, das im städtischen Kontext entsteht. Geschichten werden erzählt, Synapsen werden beim Betrachten angeregt – es entsteht Austausch im öffentlichen Raum, der zuvor seitens der jungen Künstlerinnen und Künstler angeeignet wurde. Produktiver, zustimmender sowie kritischer. Das Wort ‚Graffiti‘ ist die Vielzahl des italienischen Graffiti und beschreibt eine in harten Stein geritzte Zeichnung. Heute formuliert es den illegalen wie legalen Einsatz von Farbe auf Wänden und Mauern im öffentlichen Raum. „Sprayer“ benutzen einen Marker oder eine Sprühdose, um ihre Werke zu gestalten. Die Kunst aus der Dose enthält stets einen kreativen Ausdruck in Form von Signaturen („Tags“), Motiven und Figuren („Character“), politischen Parolen sowie Buchstabenaneinanderreihungen („Style“), die häufig lediglich für die sogenannte „Szene“ lesbar sind. Die ersten „Writer“, wie man sie im angelsächsischen Sprachraum nennt, brachten vermehrt Farbe in die zahlreichen graue Städte der Vereinigten Staaten von Amerika. Mittlerweile ist Graffiti eine globale künstlerische Erscheinung. Städte und Unternehmen beauftragen internationale Künstler, um gezielt Wandbilder, Kunstwerke oder Werbung für Produkte auf Fassaden im Bild der jeweiligen Stadt zu platzieren.



Das „Nachherbild“ zum oben abgedruckten Titelbild

am Taunushang angebracht und angesagt. Im Rahmen des Kronberger Ferienprogramms haben elf Jugendliche unter Anleitung und Betreuung des freischaffenden Künstlers und Pädagogen Simon Jung an einigen Stellen im weitesten Sinne Bilder kreiert, die nun zum öffentlichen Raum gehören und diesen optisch beeinflussen. Gemeinsam mit seinem Kollegen Thomas Malsy hat der ehemalige Gymnasiallehrer Simon Jung, häufig in individueller Betreuung, einen zweitägigen Workshop für Heranwachsende abgehalten, die sich für diese Kunstform interessieren. Die gesprühten Kunstflecken, die nun vor Ort zustande ka-

noch rascher werdenden Zeiten, bei denen man den Eindruck bekommen kann, dass Zeit doch keine feste physikalische Größe ist, sondern immer schneller „davonrennt.“ Kunst bleibt jedoch – in jedem Fall in der Gedankenwelt der Menschen, die sich mit ihr beschäftigen.

Kunstform

Um was handelt es sich nun genau bei den Neuheiten in Kronberg? Ist es Graffiti oder Streetart? Was ist das eigentlich grundsätzlich? Viele Menschen haben stets viele verschiedene Meinungen zu einem einzelnen Thema – gerade dann, wenn Emotionen

Wir sind für Sie da!



intensive Gehöranalyse
individuelle Beratung
qualifizierte Nachsorge

**HÖRAKUSTIK
LOMBARDI**

Damit Hören wieder Spaß macht!

Frankfurter Straße 1 | Kronberg
Tel. 06173 99 66 580 | www.LombardiAkustik.de

VOLVO

**Mobilität
auf Schwedisch.**
Erleben Sie die Welt von Volvo.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Emil Frey - Hessengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten,
WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE

**Druckhaus
Taunus**

jetzt in
Theresenstraße 2 • 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 • info@druckhaus-taunus.de

**apotheke
prime**

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.
... oder besuchen Sie uns vor Ort!

www.ihre-apotheker.de

HALLMANN

-50%
auf das **GESAMTE** Glassortiment*

*Gültig bis zum 31.8.24 beim Kauf von Meisterglas® Brillengläsern und Sonnenbrillen. Sie erhalten 1 Brillenglas der Marke Meisterglas® kostenlos beim Kauf eines Glaspaars. So sparen Sie 50 % auf den UVP des Herstellers. Nur für Neuaufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen, Komplettbrillengangeboten und Gutscheinen kombiniert werden. Keine Barauszahlung möglich. Wir behalten uns eine Verlängerung der Aktion vor. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Sulzbach, im Main-Taunus-Zentrum
Königstein/Taunus, Frankfurter Str. 1
Gratis Tel: 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

Künstlerische Gesellschaft für Kronbergs Straßen

Die zuvor genannte „Szene“ entwickelte aus diesem Grund eine eigene Sprache und die dazugehörigen Zeichen, um der Kommerzialisierung entgegenzuwirken und sich davon zu distanzieren. FoModernes Graffiti hat seine Wurzeln im New York der 1960er Jahre und steht oftmals im Zusammenhang mit der Hip-Hop-Kultur. Gleichzeitig ist Graffiti älter als diese, und nicht jeder „Sprayer“ hörte und hört automatisch Hip-Hop-Musik. Der erste medial erwähnte Graffiti-Künstler war der US-Amerikaner Darryl McCray „Cornbread“. Nach Europa kam Graffiti Anfang der 1980er Jahre. Die amerikanische Variante veränderte sich und verselbstständigte sich dort; der technisch komplexe 3D-Style wurde beispielsweise durch den deutschen Künstler „Daim“ ins Leben gerufen.



Lieber das Weltall erkunden oder einen Tag unter Palmen verbringen? Zwei der Teilnehmerinnen gingen mit dem ihnen jeweils zur Verfügung stehenden Platz individuell um.

Simon Jung

Bereits seit dem Jahr 2021 führt Simon Jung im kunstpädagogischen Zusammenhang „Urban Art Workshops“ in Kronberg für Kinder und Jugendliche durch. Zunächst entstand der Kontakt über Simon Paluch, der damals noch für das Dekanat Kronberg arbeitete. Mittlerweile ist es Jugendkoordinator Mickey Wiese, der im steten Kontakt mit Jung ist. Das erste Projekt war die Umgestaltung einer Unterführung in Oberhöchstadt. Seitdem finden jährlich ein bis zwei graffiti-bezogene Workshops in der Kommune statt, mit regem Zuspruch und Anklang. Es hätte



Junger Sprüher bei der Arbeit an der Kreuzung Frankfurter Straße/Bleichstraße

auch mehr als elf Jugendliche gegeben, die sich für den aktuellen Kurs interessierten – gleichwohl ist es wichtig, dass die Anzahl der jungen Menschen nicht größer ist als die Aufmerksamkeit, die man ihnen pädagogisch schenken kann. Nach dem Referendariat im Lehramt arbeitete Simon Jung mehrere Jahre im Schuldienst mit den Fächern Deutsch und Politik & Wirtschaft. Parallel dazu begann er ein Aufbaustudium im Fach Kunst an der Frankfurter Goethe Universität. Seit dem Jahr 2023 arbeitet der Kreative ausschließlich als freischaffender Künstler und Kunstpädagoge. Persönliche Gründe für seine Entscheidung lagen in den größeren Freiheitsmomenten bei der Ausgestaltung der Projekte, die er nun stattfinden lässt. Er sieht darin die weitestgrößere Möglichkeit, authentisch zu arbeiten und schätzt dabei, dass man mehr oder weniger augenblicklich Ergebnisse sieht und Rückmeldungen bekommt. Die

Entscheidung scheint sich für ihn und seine Teilnehmer zu bewähren.

Der öffentliche Raum, legal und illegal

„Jedes illegal angebrachte Graffiti, jeder ‚Tag‘ (Schriftzug, Anmerkung der Redaktion) oder auch jedes komplexe Bild mit inhaltlicher Aussagekraft ist zunächst einmal politisch, da es den öffentlichen Raum gestaltet“, formuliert es Simon Jung gegenüber der Redaktion. Die andere Möglichkeit, sich den öffentlichen Raum anzueignen, sei es, diesen im Wirtschaftssystem der Marktwirtschaft zu kaufen, beispielsweise in Form von Werbeflächen. Über Werbung würde sich niemand beschweren, so Jung, da diese mittlerweile als Normalität empfunden würde, da offiziell gekauft. Der andere Weg sei – ohne Wertung und Bewertung –, dass man sich eine Sprühdose für vier Euro kaufe und die Fläche nach seinem Dafürhalten gestalte. Insofern sei jedes illegal angebrachte Graffiti nach Jung im öffentlichen Raum politisch, da in diesem

Moment darüber verhandelt werde, wie der öffentliche Raum ausschauen solle und wer festlege, wie er auszusehen habe. Folglich handelt es sich bei der Verhandlungsmasse auch um Sozialkritisches und Weltbilder. An dieser Stelle taucht für den Redakteur erneut und einmal mehr das grundlegende Instrument einer Demokratie auf, der gangbare Kompromiss im Zusammenhang einer Meinungspluralität. So sind es Aktionen und Kurse, die die Kronberger Jugendarbeit ermöglicht, sich legal der „Urban Art“-Kunstform zu widmen und öffentlichen Raum zu beanspruchen, da die durch demokratische



Zuvor hatte er sich ein Konzept auf einem Blatt Papier gezeichnet.

Prozesse indirekt zustande gekommene Exekutive in Form der Kronberger Stadtverwaltung aus einem „illegalen“ Stromkasten per Verwaltungsakt eine legale Kunstfläche macht. Durch maßvolle Abwägungsprozesse unter bestmöglicher Berücksichtigung aller existenter Belange und Bedürfnisse innerhalb einer Stadtgesellschaft. Das mag dem einen zu wenig Revolution sein, der anderen womöglich zu viel. Letztlich ist im Sinne des Kooperationsmodells von Charles Darwin die Möglichkeit einer gesamtgesellschaftlich zu akzeptierenden Variante des Miteinanders. Somit existiert durchaus auch die Ansicht, dass jedes „Urban Art“-Kunstwerk im öffentlichen Raum politisch ist, da es mittelbar im demokratischen Prozess und Sinn zustande gekommen ist. Die ausführende und demokratisch legitimierte Gewalt – Exekutive – des Staates gestaltet bestmöglich und versucht, sämtliche egozentrierte Bedürfnisse der Bürgerinnen und



Vom Casals Forum Richtung Berliner Platz kommend kann man diese „Urban Art“ Werke nun auf der rechten Seite der Bleichstraße entdecken.

Bürger unter einen gestalterischen „Hut“ zu bringen. Wenn man so möchte, auch eine Kunstform, denn es kann ab und an – je nach Stadtgesellschaft – die Quadratur des Kreises bedeuten. Man könnte es auch folgendermaßen sehen, so Simon Jung: „Man gibt den Jugendlichen auf diese Weise überhaupt erst einmal eine Möglichkeit, den öffentlichen Raum zu gestalten“. Schließlich seien Kinder und Jugendliche immer noch eine Gruppe der Gesellschaft, die am stärksten marginalisiert ist, will heißen, die Heranwachsenden finden im Vergleich zu anderen Bevölkerungsgruppen weiterhin weniger Beachtung. Konkret formuliert bedeuten solche Projekte mehr Teilhabe der Jugendlichen.

Rückmeldungen

Und so beschreibt auch Simon Jung gegenüber der Redaktion die direkten Reaktionen auf die besprühten Kunstflächen seitens der Bevölkerung: „Das ging von ‚Toll, super, dass ihr das macht‘ bis zu ‚Was soll das? Warum wurden wir nicht gefragt?‘“. Allerdings ist nicht bei jeder Maßnahme einer Kommunalverwaltung Bürgerbeteiligung umsetzbar, da dort jährlich Hunderte von Entscheidungen getroffen werden, um das Gemeinwesen und die Daseinsvorsorge mit Augenmaß umzusetzen. Logischerweise kann praktisch schlichtweg nicht jede und jeder jedes Mal gefragt werden – das Konzept der sogenannten repräsentativen Demokratie, das der Bundesrepublik Deutschland zugrunde liegt und im Grundgesetz verankert ist.

Die internen Rückmeldungen durch die Jugendlichen, die am Projekt teilnahmen, waren wiederum ausnahmslos positiv. Selbst wenn einer der kreativen jungen Menschen am Ende nicht ganz glücklich mit seinem Werk war, so ist dies pädagogisch hinsichtlich der Persönlichkeitsbildung ebenso wichtig, denn auch Misserfolg will gelernt werden. Gleichzeitig liegt das bei Kunst nicht selten im Auge des Betrachters. Viele der Motivationen der Kinder und Jugendlichen waren persönlich geprägt. An sich eine zwangsläufige Konsequenz beim künstlerischen Ausdruck. Einer Teilnehmerin war sehr wichtig, einen Astronauten zu gestalten, eine andere wollte Strandleben abbilden und beschäftigte sich mit der Größe der ihr zur Verfügung stehenden Fläche, so dass es am Schluss „ein rundes Bild“ ergab. Ein weiterer Jugendlicher war sich unsicher ob des Inhalts, den er verewigen sollte. An dieser Stelle rieten ihm Jugendkoordinator Micky Wiese und Simon Jung zu einem starken Kronberg-Bezug. Und so schmückt nun einen Stromkasten die Kronberger Burg. Nun steht diese nicht über dem Ganzen thronend auf dem Hügel, sondern an der Straße vor der Hecke am Victoriapark.

Workshops und Informationen

Auf Simon Jungs digitaler Präsenz www.jungsimon.de ist zu lesen: „Der Graffiti-Kunst hängt nach wie vor der Ruf des Verbotenen und Geheimen an, weshalb sie insbesondere auf Kinder und Jugendliche besonderen Reiz ausübt. Mit Graffiti lassen sich aber auch zahlreiche positive Effekte erzielen. Legale Graffiti-Angebote sind eine ideale Möglichkeit, um den eigenen Nahraum zu gestalten, sich kreativ zu entfalten und damit verbunden Selbstwirksamkeit zu erfahren. In meinen Kunst- und Graffiti-Workshops lege ich neben der Vermittlung von handwerklichen und begrifflichen Grundlagen großen Wert darauf, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sich selbst ausdrücken und eigene Ideen visualisieren können. Durch 20 Jahre Erfahrung im Graffiti und meine Ausbildung als Lehr-

kraft arrangiere ich die Kunst mit der nun Sprühdose und anderen Techniken in Lernsettings, die gestalterische Offenheit, Spaß und handlungsorientiertes Erleben bieten. Die Workshops sind fachwissenschaftlich fundiert, in verschiedenen Kontexten praktisch erprobt, werden kontinuierlich weiterentwickelt und an die jeweiligen Bedürfnis-



Womöglich ein Alternativlogo für das Kronberger Stadtmarketing; hier steht die Burg an einer Hecke zum Victoriapark.

se der Lerngruppe angepasst.“ Wer nicht auf den nächsten „Urban Art“-Workshop in Kronberg warten möchte, kann auch direkt den Weg zu Simon Jungs Projekten wählen. Weitere Informationen sind auf der oben genannten Internetseite zu entdecken. Zu den kontinuierlich in Frankfurt am Main stattfindenden Kursen gelangt man bei Bedarf auch direkt über den Internetwegweiser www.jungsimon.de/infos-sundayspray. Das „Sunday Spray“ ist ein offener Workshop, der immer am ersten Sonntag des Monats stattfindet. Er richtet sich an Einsteiger, aber auch an Fortgeschrittene, die die Welt des „Stylings“ und der Sprühdose kennenlernen und besser verstehen wollen.

Apotheken-Dienst

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

- Do., 01.08. **Apotheke am Westerbach**
Westerbachstraße 23, Kronberg
Telefon: 06173/2025
- Fr., 02.08. **Sonnenschein Apotheke**
Eichkopfballee 55 a, Liederbach a
Telefon: 06196/764310
- Sa., 03.08. **Kur Apotheke**
Frankfurter Straße 15, Kronberg
Telefon: 06173 940980
- So., 04.08. **Marien Apotheke**
Hauptstraße 11-13, Königstein
Telefon: 06174 21597
- Mo., 05.08. **Park Apotheke**
Hainstraße 2, Kronberg
Telefon: 06173 79021
- Di., 06.08. **Bahnhof Apotheke**
Berliner Straße 31 – 35 Eschborn
Telefon: 06196 42277
- Mi., 07.08. **Hohemark Apotheke**
Fischbachstraße 1, Oberursel
Telefon: 06171 21711

Familie Hannemann – Ein Klassiker in neuem Gewand



Das Ensemble der „hannemanns“ beim Fotoshooting in der Stadthalle

Fotos: privat

Kronberg (kb) – Seit April proben die hannemanns intensiv an ihrem neuen Projekt: „Familie Hannemann“. Das Theaterstück, das vor 60 Jahren erstmals seitens des Vereins aufgeführt wurde, erfährt im Jubiläumsjahr 2014 eine moderne Variante. Elf engagierte Schauspielerinnen und Schauspieler, erfahrene Darsteller wie frische Talente, bilden das Ensemble, das dieses traditionsreiche Theaterstück in die Gegenwart holt. Die Modernisierung des Stücks umfasste im ersten Schritt eine Anpassung der Sprache



Auf der Bühne wird in naher Zukunft pünktlich zum Jubiläum der Theatertruppe der Klassiker „Familie Hannemann“ in einer modernen Variante aufgeführt.

und Rollen an heutige gesellschaftliche Realitäten. „Wir wollten den Kern der Geschichte bewahren, aber sie zugleich zeitgemäß machen“, erklärt Regisseurin Daniela Freudenberg. „Das Publikum soll sich sowohl an den Originalcharakteren erfreuen als auch neue, überraschende Facetten entdecken.“ Im Zentrum des Stücks steht Rechtsanwalt Dr. Hannemann, der als eingefleischter Junggeselle das „Dolce Vita“ genießt – ermöglicht durch die großzügige Unterstützung seiner im Ausland lebenden Tante Jutta. Doch diese Unterstützung hat ihren Preis. Tante Jutta möchte, dass er endlich eine Familie gründet. Um ihre Anliegen, das mehr einer Forderung gleicht, zu erfüllen, täuscht Hannemann eine Hochzeit, die Geburt eines Sohnes und einen pflegebedürftigen Schwiegervater vor. Das Verhängnis nimmt seinen Lauf, als Tante Jutta unangemeldet vor der heimischen Tür steht, um ihre vermeintliche Familie persönlich kennenzulernen. In höchster Eile muss Dr. Hannemann eine Familie improvisieren. Die hektische Suche nach passenden Familien-

mitgliedern führt zu einem aberwitzigen Chaos, das die energische Tante zu ordnen versucht. Dies steigert gleichzeitig die Verwirrung und führt schließlich zu einem unerwarteten Ende. Die Herausforderung für die Regie besteht nun darin, diese moderne Interpretation auf die Bühne zu bringen. „Es ist eine spannende Aufgabe, die Balance zwischen Tradition und Innovation zu finden“, so Freudenberg weiter. „Unser Ziel ist es, den Charme des Originals zu bewahren und gleichzeitig frische Impulse zu



Naturheilverein Taunus e.V.

Vorschau

Kräuter- und Baumführungen
mit Chr. Onneken

Mi. 14.08. 18:00 Uhr
Würzwisch Tradition

Kelkheim, Auf dem Reis

Sa. 07.09. 15:00 Uhr
Heilsame Bäume

Königstein, Woogtal

Anmeldung erforderlich:
info@nhv-taunus.de

Weitere Infos:
www.nhv-taunus.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage
enthält eine Beilage von



Ein Teil unserer heutigen
Auflage enthält eine Beilage von



Getränkemarkt

Im Kronthal 12-16
61476 Kronberg

Wir bitten unsere Leser
um freundliche Beachtung!



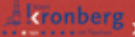
37.KUNST- & WEINMARKT IN DER KRONBERGER ALTSTADT

SAMSTAG
03.08.24
AB 15:00 UHR

Wein- und Kunststände
Live-Musik
aus der Partnerstadt Aberystwyth (Wales), dem befreundeten
Guldental /Nahe, der Ukraine und dem Taunus-Duo

SONNTAG
04.08.24
AB 11:00 UHR

Verkaufsoffener Sonntag
von 12:00 bis 18:00 Uhr
Wein- und Kunststände
Live-Musik
aus der Partnerstadt Aberystwyth (Wales) und dem Taunus-Duo





– Die Welt gehört den Optimisten –
www.positiv-magazin.de
Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!



Ökumenische
Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02
...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle
Pflegeberatung
- Ambulante
häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaft-
liche Dienste
- Demenz-
betreuung
- Hospiz- und
Palliativberatung

Kolpingfamilie trauert um Stefan Hüsing

Oberhöchstadt (kb) – Die Kolpingfamilie St. Vitus Oberhöchstadt trauert um ihren Vorsitzenden Stefan Hüsing, der nach langer, mit großer Geduld ertragener Krankheit im Alter von 81 Jahren verstorben ist. Im Februar 2013 trat er in die Kolpingfamilie ein, wurde bereits im Jahr 2015 zum Vorsitzenden des Leitungsteams gewählt und trat die Nachfolge des langjährigen Vorsitzenden Robert Becker an. Er war ein engagiertes und stets hilfsbereites Mitglied, dem das Werk Adolph Kolpings sehr am Herzen lag. So trug er wesentlich dazu bei, die Kolpingfamilie für soziale Themen zu sensibilisieren, etwa für die Paul-Albert-Simon-Schule in Tansania, die Ökumenische Diakoniestation Kronberg-Steinbach, das Hospiz St. Barbara Oberursel und die Caritas der Pfarrei Maria Himmelfahrt. Die Kolpingfamilie denkt mit großem Respekt und Anerkennung an sein Wirken zurück, das durch seinen Glauben und sein unerschütterliches Gottvertrauen geprägt war. Ein Ausspruch von Franz von Sales begleitete ihn in seinem

Stefan Hüsing engagierte sich sehr für zahlreiche soziale Projekte.

Foto: privat

Leben: „Die Zeit, Gott zu suchen, ist das Leben. Die Zeit, Gott zu finden, ist der Tod. Die Zeit, Gott zu besitzen, ist die Ewigkeit.“

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 15: Der nacheheliche Unterhalt (Teil 3)
von Andrea Peyerl

Ihr Ehepartner ist gesund, betreut keine gemeinsamen minderjährigen Kinder und erzielt Einkünfte aus eigener Erwerbstätigkeit. Trotzdem wird nachehelicher Unterhalt verlangt. Diesen Unterhalt nennt man „Aufstockungsunterhalt“. Er soll vom Grundsatz her die Differenz zwischen dem Einkommen des Unterhaltsverpflichteten und dem Einkommen des Unterhaltsberechtigten abdecken. Es gibt heute keinen Anspruch mehr auf „angeheirateten Luxus“, gleichwohl sind die ehelichen Lebensverhältnisse und die eheliche Rollenverteilung von Bedeutung. Ausgeglichen werden primär sogenannte „ehebedingte Nachteile“.

Diese können beispielsweise dadurch entstehen, dass sich ein Ehepartner während der Ehe ausschließlich der Familie gewidmet und auf eine berufliche Entwicklung verzichtet hat. Man wird sich also fragen müssen, wo der Ehepartner heute beruflich ohne die Ehe stehen würde. Welches Einkommen könnte erzielt

werden, wenn ohne Unterbrechung gearbeitet worden wäre? Unterhaltszahlungen sollen für diesen Fall als Aufstockung die Differenz zwischen dem tatsächlich erzielten Einkommen und dem ohne Ehe erzielbaren Einkommen abdecken.

Wie immer, bedarf es auch hier einer individuellen Betrachtung. Fazit: Vor dem Abschluss einer Unterhaltsvereinbarung sollten Sie sich auf jeden Fall beraten und bestehende Verpflichtungen überprüfen lassen.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 15. August 2024.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für
Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Französisch-deutsche Zukunft lebt europäischen Gedanken in Kronberg – Kinder aus Südfrankreich machen Ferien im Taunus

Kronberg (mg) – In der Woche zwischen dem 21. und 27. Juli herrschte unter anderem im Fritz-Emmel-Haus am Südhang des Altkönigs oberhalb von Kronberg, angrenzend an den Opel-Zoo, muntere, fröhliche und ausgelassene Stimmung. Das Gebäude ist von einem großen naturnahen Grundstück mit vielen Freiflächen zum Spielen umgeben. Für 26 Mädchen und Jungen aus Kronbergs Partnerstadt Le Lavandou war es eine Woche lang das Zuhause, das sie nach zahlreichen Ausflügen in den Taunus abends immer wieder aufsuchen konnten. Auf Einladung des Kronberger Städtepartnerschaftsvereins verbrachten die Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren gemeinsam mit drei Betreuern eine komplette Ferienwoche.

Erlebnisse und Erfahrungen

Das Wochenprogramm war bunt gemischt und bot allerhand Erlebnisse und Erfahrungen für die jungen Franzosen. Am Montagmorgen wanderte man auf 881 Meter Höhe im Taunus, auf den höchsten Punkt des gesamten Rheinischen Schiefergebirges. Der



v.l.n.r. Jochen Schmitt-Laux und Nora Arharbi erklären den Kindern die Historie der Villa Bonn.

Feldberg gab dann der deutsch-französischen Wandergruppe einen eindrucksvollen Rundumblick auf den Taunus und die dahinterliegenden Landschaften. An der Falknerei erfuhren die Kinder vieles über das Leben der Greifvögel. Adler und Geier beeindruckten die jungen Gäste definitiv, das konnte man an ihren aufmerksamen Augen ablesen.

Für das richtige Verständnis sorgte hier wie auch an vielen anderen Stellen Sylvie Eimer. Die gebürtige Französin, die heute mit ihrem Mann Thomas in Eppstein lebt, ist beim Kronberger Partnerschaftsverein die Frau für alle Fälle, wenn es um die Vermittlung der französischen Sprache geht. Findet gerade kein Besuch aus Frankreich statt, für den sie übersetzt, unterrichtet sie die Vereinsmitglieder in ihrer Muttersprache. „Nachdem wir am Dienstag die Saalburg besucht und noch einen Abstecher in die Lochmühle angeschlossen hatten, waren wir heute gemeinsam im Waldschwimmbad und anschließend ein Eis essen“, berichtete Stefan Nauheim, Vorsitzender des heimischen Partnerschaftsvereins, beim Besuch im Kronberger Rathaus. Dort warten auf die jungen Franzosen neben Kaltgetränken und Knabberereien mit Jochen Schmitt-Laux, Leiter des Fachbereichs 1, und der Gleichstellungsbeauftragten Nora Arharbi, zwei Mitarbeiter der Stadtverwaltung, um den Besucherinnen und Besuchern ein wenig über die Gegenwart und die Vergangenheit



Die 26 Jungen und Mädchen aus Le Lavandou vor der Villa Bonn, dem Kronberger Rathaus
Fotos: Göllner

der Villa Bonn zu erzählen, in der sie sich für den Moment befanden. Schmitt-Laux begann während des kurzen Vortrags, Arharbi übersetzte sympathisch in Etappen, was an der einen oder anderen Stelle vergnügliches und zugewandtes Schmunzeln allenthalben hervorrief. Nahm man die Kinder aus Frankreich wahr, so fiel doch die Struktur auf, die sie alle in sich trugen. So fröhlich und ausgelassen sie die Tage in Kronberg und Umgebung verbrachten und dies auch zeigten, so aufmerksam und ruhig waren die französischen Heranwachsenden, wenn Vorträge gehalten wurden oder eine der drei

französischen Betreuungskräfte klare Ansagen machte. „Die wissen sich wirklich zu benehmen und hören auch absolut auf das, was ihre Betreuer ihnen sagen“, formulierte es Reiner Stein vom Partnerschaftsverein. Organisiert und betreut wurde der Besuch auf französischer Seite durch das „centre de loisirs“. Dabei handelt es sich laut Übersetzung um ein „Freizeitzentrum“, allerdings geht es bei der Einrichtung vor allem darum, berufstätige Eltern in Sachen Kinderbetreuung zu entlasten. „Die Mädchen und Jungen finden dort Unterstützung bei der Erledigung der Hausauf-



Ein Teil der Verantwortlichen aus den beiden Partnerschaftsstädten, die sich um die europäische Freundschaft bemühen, sichtlich engagiert und gut gelaunt

gaben und werden bis in den Abend hinein betreut“, beschreibt Stefan Nauheim eine der zentralen Aufgaben.

„centre de loisirs“

Um den aktuellen Besuch im Taunus zu ermöglichen, hatte der Kronberger Partnerschaftsverein dem „centre de loisirs“ zum 50-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft mit Le Lavandou bereits eine Spende zukommen lassen. Damit nicht genug, kann der Verein dank großzügiger Unterstützung dafür Sorge tragen, dass für die jungen Gäste in Deutschland auch Eintrittskosten und einiges mehr übernommen werden. Neben privaten Spendern wie Manfred und Charlotte Engel, Peter und Martina Röder oder auch Karin Peppel, so der Vorsitzende des Vereins, hätten auch die Stadt Kronberg, die Taunussparkasse, die Volksbank, die heimischen Lions und die Eschborner Rotarier mit ihrer Hilfe zu einem besonderen Ferienerlebnis für die Kinder beigetragen. „Am Donnerstag ging es dann in den Opel-Zoo, am Freitag auf die Burg, dann nochmal ins Main-Taunus-Zentrum, um ein paar Sou-



v.l.n.r. Gérard Cavatore und Stefan Nauheim

venirs und Mitbringsel einzukaufen. Am Samstagmorgen ging es dann zurück an die Côte d’Azur.

Zukunft

Alle Beteiligten aus beiden europäischen Nachbarländern würden auf diese Art und Weise gerne auch im kommenden Jahr die „französisch-deutsche Achse“ in Europa unterstützen, ausbauen und festigen, denn schlussendlich ist der Grundgedanke der Partnerschaftsvereine, die Verbundenheit und die Verständigung zwischen verschiedenen Nationen und Kulturen durch den regelmäßigen Austausch zu stärken. So lernt man einander kennen, Barrieren werden abgebaut und potenzielle Konflikte entschärft. Wenn man so möchte, ein Beitrag zur Friedenssicherung. Gerne, so die Vorsitzenden der Partnerschaftsvereine, würde man wieder ein Austauschprogramm für deutsche und französische Kinder und Jugendliche anschließen. Ein Wunsch, der bei allen Beteiligten auf Gegenliebe stöße. Das betonten auch Le Lavandous Stadtrat Patrick Le Sage und der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins auf französischer Seite, Gérard Cavatore, die die Kindergruppe beim Besuch in Kronberg begleiteten. Wer mehr Informationen haben oder sich auch im Partnerschaftsverein Kronberg-Le Lavandou engagieren möchte, kann sich jederzeit mit einer Nachricht via E-Mail an Partnerschaftsverein_Kronberg_LeLavandou@gmx.de bemerkbar machen und den Kontakt suchen und finden.

Wir sind Ohö!

seit 2008

DeliCasa

seit 2008

Feinkost, Weine & mehr

Albert J. Höcke (Küchenmeister)

Limburger Str. 1 · 61476 Kronberg-Oberhöchstadt

Telefon: 06173 6 01 10 04 · Mobil: 0160 56 28 328

www.hoecke-delicasa.de

Kulinarische Köstlichkeiten

– auch telefonische Bestellung

Ein kleines, aber feines Paradies für Gourmets und alle, die gerne gutes Essen genießen. Das **DeliCasa** liegt im Herzen von **Kronberg-Oberhöchstadt** und bietet mit seinem breit gefächerten Sortiment für jeden Anlass das Richtige.

Di.–Do. 11.00 bis 18.30 Uhr

Fr. 9.30–18.30 Uhr · Sa. 8.30–13.00 Uhr

Montag Ruhetag (Termine hier nach Vereinbarung).

Wir sind für Sie da!

10 Jahre

HÖRAKUSTIK LOMBARDI

Damit Hören wieder Spaß macht!

Frankfurter Straße 1 | Kronberg

Tel. 06173 99 66 580 | www.LombardiAkustik.de

Wenn es sich um Hörgesundheits dreht – Hörakustik Lombardi liefert seit zehn Jahren Expertise, Erfahrung und Therapie

Deutlich spürt man fundiertes Hintergrundwissen bei Geschäftsführer Marcello Lombardi, wenn es um die Themen seiner Kundschaft geht. Was dem Zuhörer zu Ohren kommt, ist eine Mischung aus individueller Kundenorientierung, wissenschaftlichen Erkenntnissen und jahrelangem Erfahrungsschatz. Dass Lombardi wirklich versteht, wovon er spricht, bemerkt man in Kronberg bereits seit zehn Jahren, dass er zusätzliche Informationen in zahlreiche Richtungen liefert, die mit der jeweiligen Thematik rund um das Thema Akustik und Gehör zusammenhängen. „Wir wollen, dass die Kunden ihre Ziele zeitnah erreichen, wenn sie uns aufsuchen“, formuliert es der Meister im Hörakustikhandwerk und ergänzt: „Es wäre ansonsten lediglich eine Investition in die Hoffnung.“ Lombardi ist sehr daran gelegen, dass die Menschen, die zu ihm kommen, unmittelbar begreifen und auch erleben, was mit ihnen in Sachen Hörgesundheits geschieht. Dazu ist eine Vorbereitung des jeweiligen Gehörs erforderlich, denn dieses ist meist durch Belastung und/oder Altersentwicklung in Mitleidenschaft gezogen und hat im Schnitt bereits sieben Jahre lang nicht mehr wie ein gesundes funktioniert, wenn Marcello Lombardi und sein Team aufgesucht werden.

terzo-Gehörtherapie

Der Verlust an Hörgesundheits spiegelt sich im Organ Gehirn wider. Dieses hat in den Jahren aufgrund der verminderten Hörleistung seine Fähigkeit zur Verarbeitung und Filterung akustischer Signale zu einem Großteil verlernt. Als Folge des nun defizitären Filters und der damit verbundenen Reizentwöhnung hört man „zu viel“. Das führt bei Menschen, die schon ein Hörgerät besitzen, häufig dazu, dass sie ihre elektronischen Hilfen nur selten oder oft genug gar nicht nutzen. Es ist schlichtweg zu anstrengend, die Reizüberflutung auszuhalten. Damit es nicht so weit kommt, wird bei Lombardi bestenfalls im Vorfeld der erstmaligen Nutzung eines Hörgerätes trainiert. Es ist jedoch ebenso möglich, bei bereits vorhandenem Hörgerät mit der Schulung des in Mitleidenschaft gezogenen Gehörs zu beginnen. Mit den Übungen in Zusammenhang mit der terzo-Gehörtherapie, bei denen man meistens schon nach zwei Wochen eine natürliche Verbesserung erlebt, wird gezielt die



Geschäftsführer Marcello Lombardi

Foto: Göllner

Filterfunktion des Gehirns im Zusammenspiel mit dem Gehör bearbeitet. Dieses funktioniert im Anschluss dann besser, da der Hörfilter wieder stärker ausgeprägt ist. Ein Vorteil ist, dass man das Training in den eigenen vier Wänden durchführen kann. Die Kunden bekommen entweder einen Tabletcomputer oder eine CD, kombiniert mit einem Arbeitsbuch, mit nach Hause und trainieren über einen Zeitraum von zwei Wochen jeden Tag eine Stunde lang. Während der 14 Tage findet ein Kontrolltermin statt und man betrachtet gemeinsam das Zwischenergebnis. Es ist möglich, die Verbesserung des Gehörs zu messen, die Ergebnisse sind somit vor und nach dem Training vergleichbar und führen in nahezu allen Fällen zu einem guten Erfolg. Dass das Gehör beziehungsweise die Filteraktivität des Gehirns nicht mehr ausreichend funktioniert, merkt die betroffene Person häufig daran, dass es schwerer fällt, Gesprächen zu folgen und grundsätzlich die Aufmerksamkeit in den Abendstunden nachlässt. Nicht gut hören und zuhören zu können ist schlichtweg mühevoll und kraftraubend. Die gute Nachricht ist, dass man das Gehirn mit dem lizenzierten terzo-Gehörtraining ein gutes Stück zurück in die gesunde Struktur bringen kann, um dann in Kombination mit einer optisch dezenten Hörhilfe wieder am sozialen Leben teilnehmen zu können. Im Umkreis von 30 Kilometern um Kronberg herum bietet nur Hörakustik Lombardi diese Therapieform an. Aus- und Weiterbildungen bei der Mitarbeiterschaft in diesem Segment sind eine Selbstverständlichkeit für das Unternehmen und eine Voraussetzung für die Lizenzierung. Das Therapieformat wurde vom Berliner Universitätsklinikum Charité einer nun registrierten Studie unterzogen und bekam vor einigen Jahren dann auch den wissenschaftlichen Wirksamkeitsnachweis einer „signifikanten Verbesserung“ durch die Behandlung. Auch bei einer Tinnitus-Erkrankung (Ohrgeräusche) kann das terzo-Training Unterstützung liefern und helfen.

Im-Ohr Geräte

Von Beginn an hatte sich Hörakustik Lombardi auf Im-Ohr Hörsysteme fokussiert, die tiefer im Gehörgang sitzen. Hinter dem Ohr empfindet man so auch nichts Störendes, weder vom Tragegefühl, noch durch den optischen Eindruck. Die Länge des Gehörgangs eines Erwachsenen beträgt ungefähr drei Zentimeter. Zu einem Drittel besteht er aus einem knöchernen Teil. Das Im-Ohr Gerät wird dort tief platziert. Der Vorteil hierbei ist, dass störende Kaugeräusche und das Dröhnen der eigenen Stimme nicht auftreten. Zudem findet aufgrund der tiefen Positionierung eine natürliche Schallaufnahme statt. Bei der individuellen Anpassung braucht es geschulte und kompetente Menschen im Betrieb. „Bereits beim Abdruck fängt der professionell geführte Prozess an. Falls dieser nicht fein und sachgemäß mit ausreichend Zeit genommen wird, fehlt schon das Fundament für ein gut funktionierendes finales Hörsystem, das Funktionalität mit Freude verbinden soll und muss“, formuliert es der Chef selbst.

Marcello Lombardi

Lombardi ist 37 Jahre alt und arbeitet bereits seit 18 Jahren in dem Bereich, den er unumwunden als sein professionelles Gebiet auf- und vorweisen kann und darf. Im Jahr 2011 war die logische Folge eines solchen Engagements der Meistertitel im Hörakustikhandwerk. Lombardi beschäftigt sich auch permanent außerhalb der Geschäftszeiten seines Unternehmens mit den Themen rund ums Gehör, ist verheiratet und hat gemeinsam mit seiner Frau eine einjährige Tochter. In der Freizeit liegt ihm das Familienleben sehr am Herzen; ansonsten spielt er zum Ausgleich auch gerne Volleyball.

Historie und Zukunft

Seit dem 2. August im Jahr 2014 kümmern sich Marcello Lombardi und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kronberg um die Belange vor Ort. Stetig und damit gesund gewachsen ist der Hörakustikbetrieb in der Stadtmitte. Kontinuierliche Anpassungsprozesse an neue Erkenntnisse und Möglichkeiten sind für das Unternehmen gang und gäbe. Das

wird auch in Zukunft so bleiben. Sicherlich wird auch das Thema Digitalisierung mehr ins Spiel kommen, gleichzeitig ist Geschäftsführer Lombardi davon überzeugt, dass das Zwischenmenschliche im Umgang mit den Kunden ein Schwerpunkt in seinem Betrieb bleiben wird und muss. „Hörgesundheits ist nun einmal eine individuelle Angelegenheit. Dabei ist es sehr wichtig, dass meine Mitarbeiter und ich den Menschen persönlich wahrnehmen. Das kann sich nicht ändern, wenn man seriös berät, Themen miteinander angemessen bespricht und Lösungen findet“, so Lombardi.

Spezielles Angebot

Annette Zeischka, bereits seit acht Jahren im Lombardi-Akustik-Team, kann aufgrund ihrer Ausbildung auch Kinder besonders gut unterstützen, die eine Hörproblematik aufweisen. Sie ist nicht nur Hörakustikerin, sondern auch Pädakustikerin. Zeischka kennt sich demzufolge mit der Beschaffenheit des Gehörgangs im Säuglings- und Kindesalter aus, kann Kinder und Jugendliche bis zum Alter von 16 Jahren einschätzen und die individuellen Möglichkeiten aufzeigen. Die Sprachentwicklung von Kindern ist eng mit dem Hörvermögen verbunden. Kinder mit Hörminderung müssen aus diesem Grund aktiv gefördert werden, damit ihre Entwicklung und soziale Teilhabe gewährleistet ist.

Familienbetrieb

Der Familienbetrieb Lombardi hat noch zwei weitere Niederlassungen, eine in Nidderau und eine in Bad Vilbel. Am 2. August feiert die Kronberger Filiale nun ihr zehnjähriges Jubiläum und jeder ist eingeladen, dies in der Frankfurter Straße 1 mitzufeiern; zwischen 10 und 16 Uhr kann dann auch mit einem Glas Sekt angestoßen werden. Im Laufe des Tages halten zudem Hörgerätehersteller Kurzvorträge über neue Technik. Weitere Informationen sind auf der Internetseite www.LombardiAkustik.de zu entdecken. Telefonisch erreicht man Marcello Lombardi und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Annette Zeischka, Petra Loose, Marc Scherer und Kent Wangombe unter 06173 9966580, via E-Mail an Kronberg@LombardiAkustik.de. (mg)

PHILIPS

Besser hören, mit einem starken Partner vor Ort

Dank intelligenter Technologien helfen Ihnen Philips HearLink Hörgeräte und Hörakustik Lombardi besser zu hören und sich mit Ihren Liebsten zu verbinden.

Wir wünschen herzlichen Glückwunsch zu 10 Jahren Hörakustik Lombardi!

Atelier

Im-Ohr-Hörsysteme – Maßgefertigt für Ihre Ohren

Herzlichen Glückwunsch!

DESIGNED IN GERMANY

AUSZEICHNUNG
Atelier
★★★★★
EXPERTE
2024
VERLEIHEN FÜR BESTENHÖR-
GERÄTE ANWISSEN AN DER
HÖRGERÄTE VERGLEICHUNG
UND WERBUNG

Erleben Sie bei Hörakustik Lombardi als ausgezeichnetem Atelier Experten die Vorteile von Atelier Im-Ohr-Hörsystemen – kleine, unauffällige und handgefertigte Unikate, die individuell an Ihr Ohr angepasst werden.

Das Team von Audio Service gratuliert

HÖRAKUSTIK LOMBARDI
Damit Hören wieder Spaß macht!

zum 10-jährigen Jubiläum des Fachgeschäfts in Kronberg.

Be Brilliant™

Wir feiern gemeinsam mit Hörakustik Lombardi

10 Jahre innovative und brillante Partnerschaft

HÖRAKUSTIK LOMBARDI
Damit Hören wieder Spaß macht!

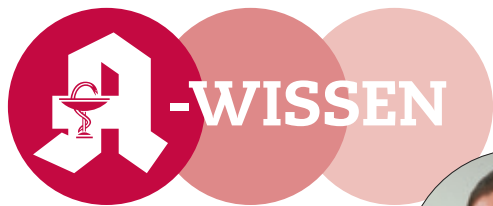
Mehr erfahren unter signia.net

Oticon gratuliert Hörakustik Lombardi in Kronberg zum 10-jährigen Jubiläum

Feiern Sie mit Oticon Intent™ Hörsystemen jetzt kostenlos testen!

oticon
life-changing technology

– Anzeige –



Marc Schrott

Apotheker



Brot einfrieren für die Gesundheit?

Der neue Podcast:
[www.apothekeprime.de/
podcast](http://www.apothekeprime.de/podcast)

TikTok-Trend auf dem Prüfstand

Hauptbestandteil von Brot ist Mehl. Mehl, mit der darin enthaltenen Stärke, ist nichts anderes als langverkettete Zuckermoleküle. Die Summe der Glukosemoleküle wird letztlich als Kohlenhydrate im Nährwert deklariert. Bei Broten aus vollem Korn oder geschrotetem Korn können wir der schnellen Aufnahme ausweichen, denn dort ist die Stärke nicht freiliegend und muss erst durch den Prozess der Verdauung für den Körper vorbereitet werden. Das entspricht einer gleichmäßigen Freisetzung. Bei Toast, Rosinenbrötchen und Weißbrot schnell hingegen der Blutzuckerspiegel direkt hoch. Nun ist wissenschaftlich bestätigt worden, dass der Anteil der resistenten Stärke, die nur teilweise aufgenommen wird, steigt, wenn man Brot einfriert und danach toastet. Veröffentlicht hat das die Aston University Birmingham. Zuerst gekochte oder gebackenen Stärke, die danach abgekühlt wird, ist somit weniger schnell im Blutzucker messbar. Das Ausmaß der Wirksamkeit ist allerdings abhängig von der Produktion des Brotes. Bei selbstgebackenem Brot ist der Effekt am deutlichsten messbar. Bei der industriellen Ware ist der Unterschied eher

schwach. Auch wenn dieser TikTok-Trend kein Mythos ist, ist der Effekt jedoch als relativ schwach einzuschätzen. Es ist grundsätzlich besser auf Vollkornbrot oder Produkte mit geschrotetem Korn zurückzugreifen.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen und nimmt auch gerne Bestellungen entgegen.

Ihr
Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Bleib daheim mit
apotheke
prime

Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Oberhöchststadt (kb) – Mit einem eindrucksvollen Finale am vergangenen Freitag ging der diesjährige Oberhöchststädter Sommer erfolgreich zu Ende. Die letzte Veranstaltung der Saison lockte zahlreiche Besucher in die Scheune der Familie Hildmann in Oberhöchststadt. Die MC Taunus Baers Oberhöchststadt hatten den renommierten Whisky-Experten Michael Reckert, bekannt als Mr. Whisky, eingeladen. Gemeinsam mit seiner Frau erzählte er Seltenes und Interessantes rund um das Gebrannte. Zudem gab es Whiskys, die zwischen drei und vierzehn Jahren gereift waren, zur Verkostung. Musikalisch untermalt wurde der Abend von den „Clan Pipers Frankfurt“, die mit ihren Dudelsäcken für eine passende Atmosphäre sorgten. Die Band ist nicht nur in Deutschland, sondern in ganz



Familie Hildmann mit Brigitte Alsheimer und Geschenk für ihre großartige Unterstützung

Kontinentaleuropa bekannt und setzt sich selbst zum Ziel, authentische Pipe-Band-Musik auf höchstem Niveau zu bieten.



Mitglieder der MC Taunus Baers Oberhöchstadt e.V., Heckstadt Freunde Oberhöchstads e.V und Clan Pipers Frankfurt **Fotos: privat**

Oberhöchstädter Sommer an sich

Der Oberhöchstädter Sommer ist weit mehr als nur eine Abfolge von fünf Veranstaltungen. Die Idee, die vor einigen Jahren ins Leben gerufen wurde, zielte darauf ab, den Menschen aus Oberhöchstadt, die während der Sommerferien nicht verreisen, kulturelle Abwechslung zu bieten. Kaum ist der aktuelle Oberhöchstädter Sommer beendet, beginnt für den Verein bereits die Vorbereitungsphase für das kommende Jahr. Die gesamte Organisation wird von Ehrenamtlichen gestemmt, die dafür ihre Freizeit investieren. Die Planungssicherheit erhielt der Verein durch die Unterstützung aus der Ortsgemeinschaft, die eine finanzielle Grundlage für die weiteren Planungen bot. Ein besonders großzügiges Geschenk war die Bereitstellung der Scheune des Hildmann-Bauernhofs für die Veranstaltungen. Die Familie Hildmann unterstützte den Verein grundsätzlich tatkräftig und stellte alle notwendigen Ressourcen zur Verfügung. Am letzten Abend überreichte die 2.Vorsitzende des Vereins, Brigitte

Alzheimer, der Familie als Dankeschön ein Geschenk mit Oberhöchstädter Produkten und dankte der Familie insgesamt. Ein weiteres Dankeschön ging an das Vereinsmitglied Kurt Eberhard, der während aller Veranstaltungen wunderbare Fotoaufnahmen machte und diese dem Verein zur Verfügung stellte. Der Oberhöchstädter Sommer hat eindrucksvoll bewiesen, wie wichtig solche Veranstaltungen für die Gemeinschaft sind. Sie symbolisieren den Zusammenhalt und die Solidarität innerhalb der Dorfgemeinschaft.

In einer Zeit, in der ländliche Gemeinschaften oft mit Herausforderungen wie dem Wegzug junger Menschen und der Schließung lokaler Geschäfte zu kämpfen haben, sind positive Erlebnisse und gemeinsame Erinnerungen von großer Bedeutung. „Durch die gemeinsame Organisation und Durchführung der Veranstaltung wurde deutlich, wie wichtig Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung sind“, so Gabi Holler, 1. Vorsitzende des Vereins Heckstadt Freunde Oberhöchstadts e.V.

Cocktails und Sandwiches – Prinzengarten-Café am Sonntag geöffnet

Kronberg (kb) – Am Sonntag, 4. August, öffnet das Prinzen Garten-Café auf der Kronberger Burg seine Pforten zwischen 14 und 20 Uhr. Bei ungünstigen Witterungsverhältnissen wird die Bewirtung in den Terracotta-Saal der Mittelburg verlegt. Bis 18 Uhr ist für den Zugang in das Café Burgeintritt zu zahlen, danach ist dieser frei. Neben Kaf-

fee und Kuchen sowie erfrischenden Cocktails stehen ab 16 Uhr zusätzlich Sandwiches auf der Getränke- und Speisekarte. Grund der verlängerten Öffnungszeiten ist der „Literarische Abend“ um 17 Uhr anlässlich des 123. Todestages von Victoria-Kaiserin Friedrich. Für die Lesung sind noch Eintrittskarten an der Abendkasse erhältlich.

Bethel 

Ihre Spende hilft kranken Kindern!
Bitte online spenden unter: www.kinder-bethel.de

Burgparkplatz wegen Reparatur-Arbeiten gesperrt

Kronberg (kb) – Die Entwässerungsrinne im Einmündungsbereich des Parkplatzes der Burg in der Königsteiner Straße ist gebrochen und muss ausgetauscht werden. Daher ist es notwendig, den Parkplatz in der Zeit zwischen dem 5. und 9. August voll zu sperren. Auch eine nächtliche Nutzung des Parkplatzes wird nicht möglich sein, Ersatzflächen werden nicht ausgewiesen. Die Arbeiten werden von der Firma Peter Gross Infrastruktur aus Kelsterbach durchgeführt. Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung der Beschilderung und um Verständnis für die Unannehmlichkeiten.



„Begegnungen im Innen und Außen“ im Kunstlabor Trashland



Kronberg (kb) – Am Freitag, den 2. August, findet ab 18 Uhr die Vernissage der neuen Ausstellung in Tula Trash's Kunstlabor Trashland in der Adlerstraße 12 statt: „Begegnungen im Innen und Außen“. Die lokalen Künstlerinnen Melissa von Lamprecht (Kronberg) und Ursula Buschle (Königstein) zelebrieren eine Gemeinschaftsausstellung vor Ort in den Altstadtgassen. In den 1980er Jahren fing Ursula Buschle an, sich mit Malerei zu beschäftigen. Damit knüpfte sie wieder an erste Versuche während ihrer letzten Schuljahre an, in denen sie bereits ihre Liebe und Begeisterung für die Malerei und das Zeichnen entdeckt hatte. Seit vielen Jahren malt Ursula in einer Gruppe an der Kö-

nigsteiner Kunstwerkstatt unter der Leitung der Frankfurter Malerin Ewa Stefanski. Das Hauptthema ihrer Arbeiten ist der Mensch. Melissa von Lamprecht wiederum fing Bilder ein, seit sie einen Stift halten kann. Als Kind zeichnete sie hauptsächlich, und auch später im Studium wurde zunächst der Zeichnung mehr Aufmerksamkeit geschenkt als der Malerei. Das änderte sich erst, als sie an der Kunstschule Kronberg die Acrylmalerei entdeckte. Portraits begeisterten sie von Anfang an. Melissa von Lamprecht malt seit dem Jahr 2022 an der Kunstwerkstatt der Künstlerin Ewa Stefanski in Königstein. Dort haben sich die beiden Künstlerinnen auch kennen und schätzen gelernt und sich dann für ihre Gemeinschaftsausstellung im Trashland entschieden. Die Ausstellung selbst findet zwischen dem 2. und 30. August statt. Die Öffnungszeiten von Tula Trash's Trashland sind mittwochs, donnerstags und freitags jeweils zwischen 17 und 19.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter der Rufnummer 0176-44414465. Weitere Aspekte online unter www.misstulatrash-trashland.com.

Brassband aus Aberystwyth zu Gast im Altkönig-Stift



Die Brass Band aus Kronbergs Partnerstadt Aberystwyth, die vom 1. bis 7. August zu Besuch in der Burgstadt sein wird.

Foto: privat

Kronberg (pf) – Die beliebte Brass Band aus der walisischen Partnerstadt Aberystwyth kommt auch in diesem Jahr wieder zum traditionellen Kunst- und Weinmarkt am 3. und 4. August nach Kronberg. Ihr Auftaktkonzert werden die jungen Musikerinnen und Musiker im Alter zwischen 15 und 25 Jahren wie schon im vergangenen Jahr am Vorabend des Marktes, am Freitag, dem 2. August, von 16 bis 17.30 Uhr im

Festsaal des Altkönig-Stifts geben. Der Eintritt ist frei, Spenden sind aber hochwillkommen. Seit vielen Jahren schon gelingt es dem Waliser Alan Philips, Schülerinnen und Schüler sowie Ehemalige aus den beiden Schulen Penglais und Penweddig für die Brass Band zu begeistern und als neue Mitglieder zu gewinnen. Gerne folgen sie dann seinen Einladungen, bei Festen in Kronberg ihr musikalisches Talent unter Beweis zu stellen. Viele von ihnen waren schon mehrmals in Kronberg und werden auch dieses Jahr wieder die Partnerstadt und ihre Umgebung bei Ausflügen mit dem Partnerschaftsverein Kronberg-Aberystwyth erkunden. Im Rahmen des Kunst- und Weinmarktes ist die Brass Band gleich mehrfach zu hören: Samstag von 15.30 bis 18.30 Uhr in der Tanzhausstraße und von 20 bis 21 Uhr im Recepturhof, am Sonntag von 11 bis 12 Uhr und von 15 bis 17 Uhr wieder in der Tanzhausstraße und von 13 bis 14 Uhr im Recepturhof.

Heiße Beats in aller Stille – „Silent Clubbing“ am StadtStrand auf dem Berliner Platz



*Alleine und doch gemeinsam mit anderen am
StadtStrand*

Foto: Stadtmarketing Kronberg

eine kleine Stärkung braucht, für den sind die Mitglieder der SG Oberhöchstadt und das Team des Gasthauses „Adler“ da. Sie sind am 10. August für die Bewirtung am StadtStrand verantwortlich.

Die Strandbar öffnet schon um 14 Uhr. Es lohnt sich also, auch schon früher auf den Berliner Platz zu kommen und den dann hoffentlich sonnigen Sommer in aller Stille lautstark zu feiern. Der Eintritt ist frei.

Georg Boeßner Trio „Origin“ – Open-Air-Konzert am Bistro „Freizeit“



Georg Boeßner vertieft und engagiert am Piano
Foto: privat

Foto: privat

und leckeren Snacks. Der Eintritt ist frei,
um Spenden in den Hut wird gebeten.

Kronberg (kb) – Wer lautstark Musik hören und dazu mit anderen gemeinsam in aller Ruhe „Party machen“ möchte, ohne Anwohner zu stören, dem macht das Kronberger Stadtmarketing auch in diesem Jahr ein Angebot. Im Jahr 2022 hatte es Premiere: Mit Hilfe von Kopfhörern können die Gäste in aller Stille und doch ausgelassen über den Sand des StadtStrands tanzen, während ihnen zwei DJs die dazu passenden Takte direkt auf die Ohren schicken. Für Samstag, 10. August, lädt das Stadtmarketing alle Tanzwilligen und Partygänger zum Mitfeiern auf den Berliner Platz ein. Von 20 Uhr an liegen 500 Bluetooth-Kopfhörer bereit, um den StadtStrand in die leiseste Partyzone der Burgstadt zu verwandeln.

Hier können die Gäste sogar wählen, was sie hören wollen. Angesagte Songs oder temporeiche Clubsounds – ein Knopfdruck am Kopfhörer genügt, um den Rhythmus zu wechseln. An der Farbe, die am Headset aufleuchtet, lässt sich dann leicht ablesen, wer gerade auf welchem Kanal tanzt. Und weil das alles nahezu geräuschlos vonstattengeht, haben die DJs sogar die Erlaubnis, dem Partyvolk bis 23 Uhr einzuheizen. Wer eine Abkühlung oder

Schönberg (kb) – Der Pianist und Komponist Georg Boeßner gilt als moderner und stilistisch universeller Musiker. Mit dem Trio „Origin“ gastiert er am Montag, 5. August, für ein Freiluftkonzert auf dem Ernst-Schneider-Platz am Bistro „Freizeit“ im Kronberger Stadtteil Schönberg. Die Musiker bringen ausgewählte Boeßner-Songs, handverlesene und rare Originals sowie farbige Improvisationsräume auf die Bühne. Mit Georg Boeßner, dem Spezialisten für Fender Rhodes Piano und Synthesizer, musizieren Florian Werther am E-Bass sowie Maximilian Hering an Drums und Percussion – eine hochkarätige Besetzung von Musikern mit internationaler Bühnenerfahrung und eigenen Kompositionen. Das Team des Bistro Café „Freizeit“ bewirtet seine Gäste rund um das Konzert und in der Pause mit Getränken, Wurst vom Grill



Stöbern Sie im Katalog 2024!

Kostenlos anfordern
aus dem Festnetz
0800 0400 123 oder unter
www.koenigSreisen.de !



NEU

Einmalige Albanien Rundreise



20.09. – 03.10.2024 DFG

- Hotels der guten Mittelklasse; Fähriüberfahrt Igoumenitsa-Ancona
- Besichtigungen: Zadar, Nin, Kotor, Budva, Kruja, Tirana, Berat, Vlora, Gjirokastra sowie Saranda
- Eintritte Festung und Skanderbeg Museum (Kruja), Festung und Onufri-Museum (Berat) sowie Festung (Gjirokastra)
- Besichtigungen Ruinenstätte Appollonia, Insel-Kloster Zvernec, Karstquelle „Blaues Auge“ sowie Ausgrabungsstätte Butrint
- **Durchgehende Reiseleitung ab/bis Grenze Albanien**

Preis pro Person im DZ | 14 Tage | Halbpension € 2799,-



Ihre Vorteile

Deutschlands größte 2/1-bestuhlte 5-Sterne-SUP Premiumbusflotte = maximal nur 29 Mitreisende!

König´s Reisen Sonder-Stornofrist bis 45 Tage vor Abreise – kostenfrei!

Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen!

GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus):
Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof
 Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

HAUSTÜRABHOLUNG* € 29,- PRO PERSON
**der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage*

  Geheimnisvolles Périgord 12.09. – 20.09.2024 DFG • Stadtführungen in Beaune, Clermont-Ferrand, Sarlat, Cahors • Führungen: Hôtel Dieu in Beaune, Château de Castelnaud, Schloss Milandes und Gärten Marqueyssac • Hin- & Rückfahrt Puy-de-Dôme mit der Zahnradbahn • Bootsfahrt auf der Dordogne in historischen Flussegelschiffen • Eintritte Höhle Lascaux IV, Höhle & Museum von Pech Merle • Führung und Barkenfahrt in der Grotte von Padirac • 4 Ganztagesausflüge & 1 Halbtagesausflug mit Reiseleitung Preis pro Person im DZ 9 Tage Halbpension € 2338,-	 Unvergleichliches Masuren 16.09. – 25.09. DFG 25.10. – 03.11.2024 • Robert's Port Lake Resort & Spa**** (8,2 bei Booking.com) • Stadtführungen in Stettin, Sensburg, Rastenburg, Niedersee, Johannisburg, Nikolaiken, Thorn, Gdingen, Zoppot und Danzig • Eintritte Mole in Zoppot und Philippenkloster • Führungen Dom Oliwa und Heiligelinde jeweils mit Orgelkonzert • Besichtigung Marienburg; Eintritt & Führung Wolfschanze • Schifffahrten; Seen-Panoramafahrt im historischen Zug ab Lyck • an 4 Tagen mit durchgehender Reiseleitung Preis pro Person im DZ 10 Tage Halbpension ab € 1599,-
  Andalusien – feuriges Südspanien 19.10. – 01.11.2024 DFG • Hotels der gehobenen Mittelklasse • Stadtführungen in Córdoba, Ronda, Sevilla und Valencia • 1 x Tapas Mittagessen mit einem Freigetränk • Führung Alhambra mit Generalife (inkl. Eintritt) in Granada • Sherry Verköstigung, Besuch Pferdegestüt • Eintrittsgelder Cordoba Moschee, Kathedrale und Alcazar in Sevilla • Audio-Guide • Ihr Fahrer Karl-Heinz Preis pro Person im DZ 14 Tage Halbpension € 2598,-	NEU  Kroatien – Exklusiv für Alleinreisende 27.10. – 04.11.2024 DFG • Hotel Admiral**** (8,8 bei Booking.com) Opatija • Stadtführung Opatija und Mittagessen • Tagesausflug Insel Krk mit Reiseleitung • Verkostung von Schinken, Käse und Wein in Vrbnik auf Krk • Stadtführung Rijeka und Mittagessen • Tagesausflug Moscenice, Pazin, Hum & Učka-Nationalpark mit Reiseleitung • Kurtaxe • Ihr Fahrer Aleks Preis pro Person im EZ 9 Tage Halbpension € 1649,-

Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.
König's Reisen GmbH | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480 | www.koenigreisen.de

Einführung der Messdiener in St. Peter und Paul



Fröhliche und zufriedene Gesichter allenthalben in der Gemeinde der Katholischen Kirche St. Peter und Paul

Foto: privat

Kronberg (kb) – In der Katholischen Kirche St. Peter und Paul wurden am Sonntag, den 7. Juli, elf Kinder aus dem Jahrgang der diesjährigen Erstkommunion als Messdiener eingeführt. In diesem Gottesdienst bekamen die neuen Ministrantinnen und Ministranten eine Plakette, die vorher von Kaplan Hemsteg gesegnet wurde; damit tragen sie nun offiziell zum Kirchenleben bei. Zwar eingesetzt vor Ort können sie nun gleichzeitig mit ihrem Ausweis ebenfalls in anderen Gemeinden und Kirchen diesen Dienst ausüben. Dass sich so viele Kinder in der Gemeinde St. Peter und Paul für diesen Dienst bereit erklären, ist für die Gemeinde vor Ort mehr als positiv, denn die allgemeine Entwicklung ist eine andere. Die Zahl derjenigen, die sich noch für einen solchen Dienst in der Kirchengemeinde entscheiden, ist kontinuierlich rückläufig. Nur noch in wenigen Städten und Gemeinden gibt es Kinder, die sich nach der Erstkommunion für diesen Schritt bereit erklären. In St. Peter und Paul sind die Messdiener und Messdienerinnen seit ein paar Jahren eine zusammengewachsene Gruppe von Kindern und Jugendlichen, die sich regelmäßig für

Gruppenstunden und auch für gemeinsame Aktivitäten außerhalb der Kirchengemeinde trifft. Die Messdienerleiterin Anna freut sich sehr, dass die Gruppe mit diesem neuen Zuwachs noch größer wird. Im gleichen Gottesdienst wurden auch noch drei Kinder zum ersten Mal zur Heiligen Kommunion geführt. Die Mutter der drei Geschwister hatte mit Unterstützung der Gemeindereferentin Divya Heil die Kinder vorbereitet und zeigte sich nun erfreut, dass die Erstkommunionfeier in diesem festlichen Rahmen möglich war. Kaplan Moritz Hemsteg nannte die gemeinsame Feier von Erstkommunion und Einführung der neuen Ministranten ein gelungenes „Doppelfest des Glaubens“. Der Familienkreis aus diesem Kirchort hatte für dieses Ereignis nach dem Gottesdienst noch für eine kleine Stärkung gesorgt und auf dem Kirchhof für alle Kuchen und Getränke bereitgestellt. Viele Gemeindemitglieder sind sich bewusst, dass eine lebendige Kirchengemeinde davon lebt, dass Jung und Alt zusammenkommen und gemeinsam den Glauben feiern. Umso mehr wird es wertgeschätzt, wenn dies vor Ort der Fall ist.

Zirkusluft weht durch die Taunushalle

Schönberg (kb) – „Vorhang auf und Manege frei für den Mitmachzirkus Hallöchen“ hieß es zum Abschluss der jüngsten Ferienspielwoche in der Schönberger Taunushalle. Eine Woche lang hatten 36 Mädchen und Jungen aus Kronberg dort Zirkusluft geschnuppert, sich im Jonglieren geübt und unter Anleitung der Profis von „Hallöchen“ in der Artistik versucht. Was die Kinder dabei so alles gelernt haben – das dürften sie zum Ende der Woche stolz ihren Eltern, Geschwistern und Freunden präsentieren. Da wurden Dinge durch die Luft gewirbelt, Einradfahrten beklatscht

und spannende Trapez-Nummern bestaunt. Und natürlich wurde auch gelacht. Was wäre schließlich ein Zirkus ohne Clowns? Bei „Hallöchen“ gibt es die sogar mit Sahne, die samt großer Torte im Gesicht von Clown Maximilian landet. Wer nach so viel Spaß Lust darauf bekommen hat, selbst unter die Kronberger Zirkusleute zu gehen, der sollte sich die zweite Woche der Sommerferien 2025 schonmal vormerken, denn dann gastiert der Zirkus „Hallöchen“ vom 14. bis 18. Juli erneut in der Burgstadt und lädt Mädchen und Jungen zum Mitmachen ein.

Tolle Basketball-Stimmung beim Sommer-Camp in der Altkönigschule

Kronberg (kb) – Das Interesse war groß. Knapp 50 Basketball-Nachwuchs-Spielerinnen und -Spieler kamen am Montag, 22. Juli, in die Sporthalle der Altkönigschule Kronberg zum Basketball-Sommer-Camp. Unter der Leitung des Sportlichen Leiters Miljenko „Milo“ Crnjac und seines Trainerteams mit Elly Stroßenreuter, Katharina Endres, Asey Askale, Derrick Owusu und Archip Homm stand den Kindern eine bestens besetzte Trainercrew zur Seite. „Unsere Camps sind für jeden offen, für etwas erfahrenere Jugendliche genauso wie für Anfänger“, sagt Milo Crnjac. „Mittlerweile haben wir eine immer weiter steigende Anzahl an Teilnehmern aus der Region. Es ist schön zu sehen, wie toll und beliebt die Camps geworden sind.“ Die Trainingsinhalte waren vielfältig: Grundlagen erlernen, Ballhandling verbessern, verschiedene Abschlüsse üben, Feilen an der Wurftechnik, Durchsetzungsvermögen im Spiel eins gegen eins, auch das beliebte Drei-mal-Drei stand auf dem Camp-Programm. Und nachmittags sorgten dann Spiele „Fünf gegen Fünf“ für viel Spaß, eine tolle sportliche, gemeinsame Zeit und auch durchaus für den Schweiß der Anstrengung. Auch der junge Trainer Asey Askale, der in Kronberg erfolgreich U18 spielte, die sich in der vergangenen Saison mit einer tollen Leistung für die NBBL qualifiziert hatte, und zukünftig in Oberliga-Herren auflaufen

soll, war begeistert: „Es hat richtig viel Spaß gemacht. Die Kinder waren sehr motiviert, haben sehr viel Ehrgeiz und einen tollen Einsatz gezeigt. Das ist mein zweites Camp hintereinander als Trainer und bestimmt nicht das letzte.“ Die Mittagsverkostung aus dem Kronberger Restaurant „Zeus hat Durst“ von Inhaber Ronny Herzberg war exzellent. Zudem gab es noch ein Highlight: Der international erfahrene MTV-Turntrainer Walid Hacib leitete am Mittwochvormittag eine Trainingseinheit – und alle Teilnehmer hatten mächtig Spaß. Milo: „Wir wollen zukünftig immer mehr Austausch mit anderen MTV-Abteilungen. Wir hatten in den zurückliegenden Camps unseren Leichtathletikprofi Robert Schieferer zu Gast, so wie die Eintracht-Fußball-Ikone Thomas Zampach, der unsere Hockey-Abteilung fit macht. Solche Abwechslungen sorgen dafür, dass junge Spieler nicht nur etwas über Basketballthemen lernen, sondern auch über qualitativ gute und richtige Ernährung, die mentale Komponente, die heutzutage im Sport eine große Rolle spielt – das alles macht die Camps immer beliebter und attraktiver“. In zwei Wochen, vom 12. bis 15. August, findet das zweite Sommer-Camp statt, bei dem sich der Verein freut, wieder mehr als die jetzt schon feststehenden 50 Jugendliche begrüßen zu können. Die Veranstaltung ist weiterhin für neue Anmeldungen geöffnet.

Impressum

Kronberger Bote

Herausgeber:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung:
Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Redaktion:
Markus Göllner
redaktion-kb@hochtaunus.de

Auflage:
10.000 verteilte Exemplare für Kronberg mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Preisliste:
z. Zt. gültig Preisliste Nr. 41 vom 1. Januar 2023

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Wir sagen von en Danke

für alle Zeichen der Anteilnahme zum Tode unseres lieben verstorbenen

Dieter Stein

† 5. Juli 2024

Brigitte und Oliver Stein

Friedensstraße 31, Kronberg-Oberhöchstadt, im August 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Wolfgang Diem

* 15. 10. 1943 † 16. 7. 2024

Ingrid Diem
Nicole Diem
und Familie Buchhold

D für den gemeinsamen Abschied,
für eine stumme Umarmung,
A für das tröstende Wort,
gesprochen oder geschrieben,
N für einen Händedruck,
wenn die Worte fehlten,
K für alle Zeichen
der Liebe und Freundschaft,
E für Blumen, Kränze und
Geldspenden.

Volker Weiss

Im Namen
aller Angehörigen
Elke Weiss

Kronberg-Oberhöchstadt, im August 2024

Du fehlst.

Nichts ist schwerer als einen geliebten Menschen gehen zu lassen.

Mit einer Traueranzeige teilen Sie Ihren Schmerz, finden Halt bei Freunden und nehmen würdig Abschied.

Druckhaus Taunus

And the wind will whisper your name to me,
little birds will sing along in time,
the leaves will bow down when you walk by,
and morning bells will chime.

John Denver

Tieftraurig aber voller Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Georgina Lily Bäumer

geborene Bartram

* 13. Februar 1945 † 13. Juli 2024

Dein Mann Hans
Benjamin und Kristie mit Caden, Kiryn, Hadley, Hollis und Hudson
Kathryn und Erik mit Jona und Ben
Martin und Zahra mit Aziza und Eliyah im Herzen
Kira
Irene mit Josie und Rachel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 9. August 2024, um 13.30 Uhr im FriedWald, Merzhäuser Straße, 61276 Weilrod-Altweilnau statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen wäre eine Spende an den Verein Leberforschung Frankfurt e.V. in Ginas Sinne.
Frankfurter Sparkasse – IBAN: DE18 5005 0201 0000 0133 00 BIC: HELADEF1822
Verwendungszweck: Unterstützung Leberforschung

Nachruf

Wir trauern um unseren Freund und Weggefährten

Peter Stuckenschmidt

* 1940 † 2024

Seine Gradlinigkeit und sein Anspruch – „wir vor ich“ – prägten sein politisches Handeln.

Dies zu bewahren, wird uns eine Verpflichtung sein.

In dankbarer Erinnerung

Klaus & Margot Pfeifer, Wolfgang Haas & Gerlinde Lamm,
Klaus Temmen, Christoph König, Thomas Kämpfer,
Helga & Frank Michaelis, Hans-Willi Schmidt, Hans Robert Philippi,
Dieter Heist, Klaus & Beate Grabowski

Glühende Klangerlebnisse – Kronberg Festival 2024 unter dem Motto „Weitergabe des Feuers“

Kronberg (kb) – Vom 20. September bis zum 3. Oktober wird es feurig in Kronberg: Beim nun schon dritten Kronberg Festival im 2022 eröffneten Casals Forum kommen erneut zahlreiche weltbekannte Solistinnen und Solisten sowie Orchester und Ensembles aus aller Welt zusammen und präsentieren knapp 30 Konzerte, in denen der Geist der Musik flammt und lodert. Programmatisch spannt sich dabei der Bogen von Barockwerken über romantische Cellokonzerte bis hin zu Jazz mit der hr-Bigband. Musikalische Highlights versprechen die beiden Eröffnungskonzerte am 20. September mit dem Cellisten Jean-Guihen Queyras, dem Hamburger „Ensemble Resonanz“ und Ludwig van Beethovens 3. Sinfonie „Eroica“. Mitreißende folkloristische Klänge bietet das slowakische „Janoska-Ensemble: On Fire!“ am 21.09. mit Eigenkompositionen und Arrangements klassischer Werke von Bach und Brahms. Und wer innovative Konzertformate erleben möchte, ist unter anderem beim „Notfallkonzert“ am 22.09. mit dem Streichquartett des „Orchesters im Treppenhaus“ oder beim „Stegreif Orchester“ am 1. Oktober genau richtig. Für Fans der Alten Musik spielt Cellistin Anastasia Kobekina mit dem Orchester „La Stagione Frankfurt“ ein Barockprogramm am 22. September. Das Franz Liszt Chamber Orchestra unter der Leitung von István Várdai bringt am 24.09. Joseph Haydns Cellokonzert Nr. 1 und Béla Bartóks „Rumänische Volkstänze“ zu Gehör. Am 25. geht es auf eine Reise nach Wien mit den Bläsern des Chamber Orchestra of Europe unter Leitung des Komponisten Heinz Holliger: In erfrischend innovativer Programmkonstellation stellt das Ensemble Schuberts „Forellenquintett“ Alban Bergs Kammerkonzert für Klavier, Violine und 13 Blasinstrumente gegenüber. Ein weiteres Festival-Highlight bildet der Auftritt der Geigerin Janine Jansen, die seit vergangenem Jahr an der Kronberg Academy unterrichtet. Sie ist in zwei Konzerten am 2. Oktober mit Antonio Vivaldis und Astor Piazzollas „Vier Jahreszeiten“ zu erleben. Einen furiosen Abschluss des Festivals schließlich versprechen die beiden Konzerte „Ins Licht“ am 3. Oktober: Das hr-Sinfonieorchester unter Leitung der jungen Dirigentin Anna Handler präsentiert mit den Solisten Guido Sant’Anna (Violine) und Jaemin Han (Cello) u.a. Max



Cellistin Marie-Elisabeth Hecker im Konzert mit dem Ensemble Resonanz und Ricardo Minali im Großen Saal des Casals Forums. Foto: Lutz Sternstein/Kronberg Academy.

Bruchs berühmtes Violinkonzert Nr. 1 g-Moll, Peter Tschaikowskys „Rokoko-Variationen“ und Franz Schuberts „Unvollendete“. Im Jahr 2024 hat die Kronberg Academy ihr Festival unter das Motto „Weitergabe des Feuers“ gestellt. Folgend dem bekannten Bonmot „Tradition ist nicht die Anbetung der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers“, möchte die Akademie bei diesem Festival ein Podium bieten, Feuer und Flamme weiterzugeben: Zwischen den Musikern auf der Bühne, von Alt zu Jung beim Unterricht in den Meisterkursen und natürlich von den auftretenden Künstlern ans Publikum. Alle oben genannten Konzerte finden im Großen Saal bzw. Carl Bechstein Saal des Casals Forums statt. Während der gesamten Dauer des Festivals wird zudem ein attraktives Rahmenprogramm bestehend u.a. aus Konzerteinführungen und Vorträgen über Geigenbau geboten. Ein aufgelockertes Konzertformat wird mit der Reihe „Fringe“ eingeführt: Konzerte an der frischen Luft im Grünen. Einen Blick in die musikalische Werkstatt bieten die Cello-Meisterkurse, bei denen 140 junge Ta-

lente aus aller Welt von fünf renommierten Cellisten-Persönlichkeiten unterrichtet werden. Die Meisterkurse sind öffentlich und für alle interessierten Zuhörer zugänglich. Die mit Preisen ausgezeichneten Teilnehmer werden im Konzert „Entdeckungen“ am 29. September sowie im Preisträgerkonzert am 30. September präsentiert. 2024 findet zudem zum zweiten Mal die internationale Geigenbaumesse VioViva Kronberg während des Kronberg Festivals statt und verwandelt die Taunusstadt in einen Treffpunkt für Geigenbauer und Bogenmacher aus aller Welt, die sich in der Kronberger Stadthalle gleichermaßen dem Fachpublikum wie alle Interessierten präsentieren. Das vollständige Programm aller Konzerte und Rahmenveranstaltungen findet sich auf www.kronbergacademy.de. Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Karten sind über die Webseite der Kronberg Academy, per Telefon unter 06173 - 783377 oder Mail unter karten@kronbergacademy.de sowie im Kartenbüro, Beethovenplatz 1, 61476 Kronberg im Taunus zu erwerben.

Wieder gutes Spendenergebnis für „Brot für die Welt“



Ton Hoang Thi, 30 Jahre, Kleinbäuerin, seit 2018 im Projekt, und ihr Mann Phuc Ban Hui, 30 Jahre, bei der Zimternte. Foto: Jörg Böhling/Brot für die Welt

Kronberg (kb) – Die Kirchenbesucherinnen und -besucher im Evangelischen Dekanat Kronberg haben im vergangenen Jahr wieder etwas mehr Kollekten für das evangelische Hilfswerk „Brot für die Welt“ in die Klingelbeutel gelegt. Das geht aus der Jahresbilanz des Hilfswerks für 2023 hervor. Brot für die Welt hat im vergangenen Jahr 5.091.869 Euro aus dem Bereich der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau erhalten. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies ein deutliches Plus in Höhe von 361.691 Euro (7,64 Prozent). „Wir sind sehr dankbar für das große Vertrauen der Unterstützerinnen und Unterstützer von Brot für die Welt auch im Jahr 2023“, sagt Claudia Hadj Said, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit für Brot für die Welt in Hessen und Nassau sowie Kurhessen-Waldeck. „Diese Zeichen der Hoffnung brauchen wir heute mehr denn je. In Zeiten von Sparpolitik, in denen sogar der Haushalt für Entwicklungszusammenarbeit leidet, stehen unsere Spenderinnen und Spender fest an der Seite der Ärmsten“. Bundesweit haben Spenderinnen und Spender die Arbeit von Brot für die Welt im Jahr 2023 mit rund 75,9 Millionen Euro unterstützt (2022: 75,6 Mio. Euro). Das weltweit tätige Hilfswerk der evangelischen Landes- und Freikirchen und ihrer Diakonie hat im vergangenen Jahr 2.905 Projekte gefördert. Wie im Vorjahr war Afrika der regionale Schwerpunkt. Gemeinsam mit seinen Partnerorganisationen fördert Brot für die Welt Projekte zur Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit in fast 90 Ländern. Mehr Informationen zur Arbeit des Hilfswerks unter www.brot-fuer-die-welt.de.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Münzarmband und alte Münzen zu kaufen gesucht. Tel. 0170/6661804

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren auch defekt, Münzen, Bücher, Ölgemälde, Näh- & Schreibmaschinen. Tel. 0157/54508949

Kaufe moderne Möbel + Lampen der 50-70s; Teakmöbel, Mobiliar von Knoll intern., Cor, Desede, Panton, Designleuchten etc. auch rest. bedürftig. Tel 0176/45770885

ASIATIKA gesucht:

Buddhas, Jade, Textilien uvm.

Tel: 0611-305592

www.kunsthandel-bursch.de

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Jeglich kauft an: Antiquitäten, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, Militaria, uvm. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. Tel. 0176/74716246

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Herr Leibnitz kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Alt- und Bruchgold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wert- einschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Frau Strauss sucht Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08:00-20:00 Uhr. Tel. 069/66059493

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/8900409

Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts.

Johann Wolfgang von Goethe

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Pflegefachkraft in d. ambul. Pflege sucht wenig gebrauchtes kleines gepflegtes Auto, gerne geschenkt/ sehr kostengünstig. Bei wem steht ein ungenutztes Auto in der Garage (wegen Krankheit oder weil es „überig“ ist)? Wer ist bereit es sinnvoll/ sozialfreundl. abzugeben. Wohlwollende Angebote gerne bitte unter : Tel. 0174/6174400

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

Immer informiert!

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Neues Motorrad sucht Garage in Ober-Erlenbach/Nähe Paul-Maar-Schule. Tel. 0176/52401017

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

Fast neuwertiger Satz Sommerreifen (Hankook Ventus Prime, 215/45 R 18, nur knapp 3.000 km gel.) passt z. B. für VW T-Cross für 300,- € abzugeben (ohne Felgen). Tel. 06171/52850

KENNENLERNEN

Klub der Kunstfreunde nimmt für Theater- und Konzertbesuche (a. Museen) noch Mitglieder auf. Tel. 0162/1545972

Sie, Anfang der 70er, 170, NR, junggeblieben, schlank und noch sehr fit. Liebe die Natur, Kultur und Zeitgeschehen, reise gerne und weiß ein gemütliches Heim und Abende zu schätzen. Zuschriften b. m. B. Chiffre OW 3102

Er, 48 J., 1,78 m, sucht nette Frau zwecks gemeinsamer Aktivitäten. Tel. 0177/5823932

PARTNERSCHAFT

Er sucht Sie: männlich von Beruf Altenpfleger, Atheist, Nichtraucher, 57 Jahre alt will die Rentnerin kennenlernen, die an ihrer Seite sich einen Mann wünscht, der sie in jeder ihrer Lebenslage unterstützt. Chiffre OW 3101

PARTNERVERMITTLUNG

Karin, 74 Jahre, 162 groß, hier aus der Gegend, bin eine gute Hausfrau u. Köchin mit zwei fleißigen Händen und einem großen Herz. Ich sehne mich nach einen guten Mann, Alter und Aussehen sind nicht entscheidend, habe ein Auto und bin nicht ortsgebunden. Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren pv Tel. 0160 – 97541357

Stellenmarkt

Aktuell

Verstärkung ab sofort auf Minijob-Basis gesucht!
Tätigkeit: Pakete packen, Inventuren und Lagertätigkeiten
Arbeitszeit: zwei Tage/Woche; Stundenlohn: 13,- €/Std.
Arbeitsort: Kronberg
Gute Deutschkenntnisse sind von Vorteil.
Bei Interesse bitte kurze Bewerbung senden an lender@agenturconnect.de

Wir suchen für unsere Neurologische Praxis in Kelkheim Verstärkung.

MFA (m/w/d)

gerne interessierte Wieder-/Quereinsteiger

Vollzeit/Teilzeit/Minijob

Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Michael Bendels
Am Marktplatz 5 · 65779 Kelkheim
Tel.: 06195 6777620

www.Taunus-Nachrichten.de

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

HOUSEKEEPING MITARBEITER

d/m/w in Teilzeit

PARKHOTEL AM TAUNUS

Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de



myjob.de
Mein Job & Ich

Zeit für was Neues?
Jetzt Traumjob finden!

Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH

Das NEUE Jobportal

- 1 Job suchen
- 2 Job finden
- 3 Bewerben
- 4 Traumjob starten

Kronberger Geschichtssplitter

Adolf Schreyer

Adolf Schreyer zum 125. Todestag – Seine Bilder waren der „Renner“ in den USA

Kronberg (war) – Im Metropolitan Museum in New York hängt er und bei Sotheby kommt er noch heute immer wieder bei Auktionen unter den Hammer. Gemeint ist Adolf Schreyer oder genauer gesagt, eines seiner Bilder mit Motiven aus dem Orient oder Nordafrika. Vor 125 Jahren, am 29. Juli 1899, ist der im Jahr 1828 in Frankfurt am Main geborene Künstler, der auch der Kronberger Malerkolonie zugerechnet wird, in der Burgstadt verstorben. Während Anton Burger als „Malerkönig“ von Kronberg als „Platzhirsch“ vor Ort agierte, so kann Adolf Schreyer sicherlich als der auf dem internationalen Kunstparkett renommierteste Kunstmaler unter all seinen Kollegen der hiesigen Malergilde angesehen werden. Sein Rezept war es, sich auf eine relativ enge Motivauswahl zu konzentrieren, um diese immer wieder in unterschiedlichen Variationen auf die Leinwand zu bannen und so zu seiner unverwechselbaren „Marke“ zu machen. Dazu gehörten Pferde, oft in Verbindung mit verwegenen Soldaten und orientalischen Krieger in Kampfszenen. Manch zeitgenössischer Kunstkritiker bemängelte, dass sich in seinen Bildern die Motive allzu oft wiederholen und ähneln würden, so dass in seinem Malstil keine Entwicklung erkennbar sei. Andere sehen Schreyer hingegen als frühen Wegbereiter des Impressionismus in Deutschland. Letztlich gab dem Künstler der Erfolg recht, konsequent bei seiner „Linie“ zu bleiben, zumindest finanziell gesehen. Motive aus Kronberg und Umgebung lassen sich dagegen nur sehr selten auf seinen Bildern finden. Gerade einmal 15-jährig besuchte Schreyer das Städtische Kunstinstitut. Hier war er Schüler von Jakob Becker, bei dem zu dieser Zeit eine Reihe von Malern der späteren Kronberger Malerkolonie, wie Anton Burger, ebenfalls in die Lehre gingen. In dem Begleitbuch, das anlässlich einer Ausstellung in der Rezeptur zum 100. Todestag des Künstlers im Jahr 1999 erschien, erwähnt Monika Öchsner-Pischel, dass Schreyer von Beginn an den Wunsch geäußert habe, „Thiermaler“ zu werden. Insbesondere Pferde hatten es dem Kunstschüler angetan. Dass er das Reiten lernte war eine logische Folge. Weitere Studienaufenthalte verbrachte er zudem in Düsseldorf, Stuttgart und München. Öchsner-Pischel formuliert weiter: „Seinen Lebensunterhalt finanzierte er anfangs überwiegend durch Porträts sowie Hunde- und Pferdedarstellungen für reiche Auftraggeber.“ Als sehr viel Militär wegen der Septemberunruhen 1848 in Frankfurt stationiert war, kam der junge Maler mit Solda-



Ein Reiter im Birkenhain im Taunus ist ein sehr seltenes Motiv Schreyers.
Foto: Museum Kronberger Malerkolonie

ten, darunter waren österreichische Kavalleristen samt ihren Pferden, in Kontakt. Wohl über diese Schiene nahm er mit der österreichischen Armee als Beobachter am Krimfeldzug im Jahr 1854 teil. So gelangte er nach Ungarn, die Walachei, Galizien, Südrussland und über die Türkei bis nach Syrien, um in seinen Skizzenbüchern seine Eindrücke festzuhalten, aus denen er noch Jahre später stimmungsvolle Gemälde bis hin zu fiktiven Schlachtenszenarien im Atelier entstehen ließ, die den Geschmack seines kaufkräftigen Käuferkreises genau trafen. „Mit dem französischen ‚Artillerie-Angriff in der Schlacht bei Traktir auf der Krim‘ am 16. August 1855 gewann er 1865 in Paris die Goldmedaille und wurde als großer Schlachtenmaler gefeiert. Das Gemälde wurde von der französischen Regierung für das Palais du Luxembourg erworben.“, ergänzt Monika Öchsner-Pischel. Dort hatte er sich im Jahr 1862 mit seiner Frau Johanna Maria, die er 1859 geheiratet hatte, niedergelassen. Bald galt er fast mehr als französischer denn als deutscher Künstler. Da in Frankreich zu dieser Zeit alles Orientalische „en vogue“ war, fanden Schreyers Bilderthemen aus dem arabo-muslimischen Kulturraum rasch reißenden Absatz und gewannen immer wieder Preise bei Ausstellungen. Kaiser Napoleon III. kaufte schließlich sein Bild „Kosakenpferde im Schnee.“ Eine bessere Werbung konnte es für Bilder „made by Schreyer“ nicht

geben. Nebenbei verkaufte er für seinen Kollegen Anton Burger einige Bilder in Frankreichs Hauptstadt. Ähnlich gut lief es für ihn auf dem belgischen und vor allem auf dem US-amerikanischen Kunstmarkt. „Es war dort geradezu Mode, daß in jedem Salon ein Schreyer hängen musste.“, so Öchsner-Pischel. In New York vertrieben feste Kunsthändler seine Werke zu Höchstpreisen. Zahlreiche dieser Verkäufe sind in acht seiner Skizzenbücher dokumentiert, die heute im Städel hinterlegt sind. Schreyer selbst hat hier alleine über 600 Bilder aufgelistet, die er im Laufe der Jahrzehnte an Privatleute, Galerien und Museen veräußert hat. Während in Westeuropa die Industrialisierung das Leben der meisten Menschen mehr und mehr durchtastete, verhielt der Orient sowie Afrika noch Abenteuer und in gewisser Weise Freiheit von Zwängen. Wer es sich leisten konnte, ging auf Großwildjagd oder reiste per Bahn und Schiff in exotische Länder, um dort das ursprüngliche Leben mit vermeintlich un- oder kaum „zivilisierten“ Menschen für eine gewisse Zeit zu teilen. Danach wurde aber wieder gerne in den vertrauten und scheinbar überlegenen europäischen Kulturkreis zurückgekehrt. Nicht vergessen werden darf auch, dass Frankreich zu dieser Zeit gerade im Begriff war, sich insbesondere in Nord- und Zentralafrika ein großes Kolonialreich anzueignen. Schon aus diesem Grund bestand ein enormes Interesse an diesen

Ländern und ihren Bewohnern, die Schreyer in seinen Bildern beschrieb. Während heute rückblickend diese oft mit extremer Unterdrückung und Gewalt einhergehende Kolonialisierung sehr kritisch bis negativ gesehen wird, waren im 19. Jahrhundert hingegen viele europäische Länder inklusive dem Deutschen Reich geradezu bestrebt, sich möglichst große Kolonialgebiete einzuverleiben, dabei die jeweilige Bevölkerung weitgehend hinter sich lassend. Neue Inspirationen holte sich Schreyer von Paris aus bei Reisen nach Nordafrika. Jetzt zu großem Reichtum gelangt, wohnte er in einem hochherrschaftlichen Appartement am vornehmen Place Vendôme und genoss den Großstadtrubel in vollen Zügen. Das „süße“ Pariser Leben fand jedoch im Jahr 1870 mit Ausbruch des deutsch-französischen Kriegs ein jähes Ende. Nun zog das Ehepaar endgültig nach Kronberg, in dem es sich zuvor gelegentlich in den Sommermonaten aufgehalten und bei Gärtner Müller in der Doppesstraße 17 gewohnt hatte. Bis das Ehepaar in das im Jahr 1872 erworbene Haus in der Hainstrasse 11 einziehen konnte, das um 1960 abgerissen wurde, waren beide Logiergäste im Hotel Frankfurter Hof. Nach dem raschen Sieg der Deutschen über die Franzosen machten es sich Schreyers zur Gewohnheit, den Sommer über in Kronberg zu wohnen und den Winter in Paris zu verbringen. Im Jahr 1880 ernannte der Großherzog von Mecklenburg-Schwerin Schreyer zum Hofmaler und zeichnete ihn mit dem Professorentitel aus. 1895 wurde er schließlich zum Ehrenbürger der Burgstadt ernannt, aber laut Protokollbuch nicht wegen seiner Verdienste um die Kunst, sondern „weil sich derselbe für das Feuerlöschwesen sowie für die Armen verdient gemacht hat.“ Ergänzend dazu heißt es in der Festschrift zum 75-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr in Kronberg aus dem Jahr 1949: „Wie das Protokoll weiter berichtet, war es besonders ein Mann, welcher der Wehr immer hilfreich zur Seite stand und der dann in Anbetracht seiner wohlwollenden Gesinnung im Jahr 1886 zum Ehrenmitglied ernannt wurde: es war dies der am 29. Juli 1899 verstorbene Maler Prof. Adolf Schreyer. Wann immer es galt eine Anschaffung zu machen, hatte er eine „offene Hand.“ Ab dem Jahr 1896 lebten die Schreyers dann durchweg in Kronberg. Hier verstarb der viel geehrte Künstler am 29. Juli 1899. Neun Feuerwehrmänner trugen seinen Sarg zum Friedhof. Noch im selben Jahr wurde in der Berliner Nationalgalerie eine große Gedächtnisausstellung mit Bildern von Schreyer gezeigt.

Immobilien

Aktuell

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Kronberg
Wohnen am Viktoriapark, 120 m² Wfl.,
4 Zi., großer Blk. für **nur 1.380,- €**
zzgl NK/Kfz!
Energieverbrauch 144,5, Klasse E Bj. 1970, Öl
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein
Dach-Maisonette in 1A-Innenstadtlage,
126 m² Wfl., schöne Sonnenloggia
mit Fernblick, EBK für **nur 1.550,- €**
zzgl. NK/KT.

Verbrauch 137,71, Klasse E, Bj 1992, Gas

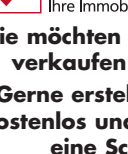
06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Wohlfühlhaus
in Rosbach vor der Höhe
471 m² Sonnengrd. 175 m² Wfl., 6 Zi.,
modernes Bad für nur **649.000,- €**
inklusive EBK.
Bj. 1986 Verbrauch 128,89 Klasse D, Öl
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Sie möchten Ihre Immobilie
verkaufen/vermieten?**

**Gerne erstellen wir Ihnen
kostenlos und unverbindlich
eine Schätzung.**



Verkauf • Vermietung

 **06174 99 75 40**


Haus-t-raum
 Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

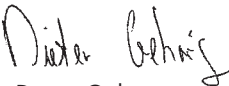
I
M
M
O
B
I
L
I
E
N
-
I
N
F
O

Aktion Verkaufswertschätzung

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,

überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr



Dieter Gehrig



Angaben ohne Gewähr.

Haus-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Neuer Showroom mit über 400 m² Fläche



AUSSTELLUNG:

Parkettböden

Vinylböden

Möbel

Küchen

Fenster

Haustüren

Innentüren

Treppen

Terrassenböden

Pflegemittel



Schreinerei Prauß GmbH

Raumgestaltung in Holz

Frankfurter Straße 51
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 720 42 40
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de



PoX
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb

WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
 M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
 E-Mail: wadiku@aol.com

Bethel  **Ihre Spende hilft kranken Kindern!**
Bitte online spenden unter: www.kinder-bethel.de

37. Kunst- und Weinmarkt in der Kronberger Altstadt

Kronberg (kb) – Die malerische Kulisse der Kronberger Altstadt bietet den sommerlichen Rahmen für den traditionsreichen Kronberger Kunst- und Weinmarkt, der am Samstag, 3. August, und Sonntag, 4. August, seine 37. Auflage feiert. Der Markt beginnt am Samstag um 15 Uhr, am Sonntag um 11 Uhr. Verbunden ist er auch in diesem Jahr wieder mit einem verkaufsoffenen Sonntag (12 bis 18 Uhr) in Kronbergs Innenstadt. 50 Stände von Künstlern und Kunsthandwerkern sowie von Winzern aus dem mit Kronberg befreundeten Weinort Guldenthal an der Nahe laden zum Bummeln, Genießen und Entdecken ein. Aquarelle, Ölbilder und Fotografien, Gartenskulpturen und Holzarbeiten, Goldschmiede- und Textilkunst – das Angebot ist breit gefächert und abwechslungsreich.

Für das internationale Flair auf dem Markt sorgen Kronbergs Partnerschaftsvereine, die an ihren Ständen mit Delikatessen aus Le Lavandou (Frankreich) und Porto Recanatì (Italien) aufwarten. Auch die Kronberger Hilfsorganisation für die Ukraine, „Zusammen sind wir stark“, ist mit einem Stand vertreten, an dem ukrainische Kunst und kulinarische Genüsse angeboten werden. Vielfältig ist auch das musikalische Angebot an beiden Markttagen in der Tanz-

hausstraße und im Hof der Receptur.
Gleich zwei Beiträge kommen aus der walisischen Partnerstadt Aberystwyth. Die Brass Band mit Schülern der Penglais- und Penweddig-Schule unter Leitung von Alan Philips wie auch der Alleinunterhalter Gwion Morgan-Jones werden zu sehen und zu hören sein.

Die Brass Band hat bereits zwei Mal in Wales den Kulturwettbewerb Eisteddfod gewonnen. Der junge Gwion Jones hat in London sein Examen in „Modern Music Performance“ abgelegt und tritt in Kronberg mit modernen Interpretationen und eigenen Kompositionen auf. Wie auch die auf dem Markt ausschenkenden Winzer kommt das Duo „Kleingartenanlage“ aus dem seit 50 Jahren mit Kronberg befreundeten Guldental.

Wer bei dem Namen „Kleingartenanlage“ konventionelle Töne erwartet, wird schon beim ersten Hören eines Besseren belehrt. Das Akustik Pop-Duo aus Sängerin Julia Oschewsky und Gitarrist Marc Kluschat überrascht seit 2013 mit abwechslungsreichen eigenen Songs und originellen Arrangements bekannter Klassiker. Englische Popsongs und eigene Kompositionen bringen Bogdan und Anastasia aus der Ukraine mit auf den Kunst- und Wein-



37. KUNST- & WEINMARKT IN DER KRONBERGER ALTSTADT

SAMSTAG
03.08.24
AB 15.00 UHR

Wein- und Kunststände
Live-Musik
aus der Partnerstadt Aberystwyth (Wales), dem befreundeten
Guldenhof (Nähe, der Ukraine und dem Taunus-Duo

SONNTAG
04.08.24
AB 11.00 UHR

Verkaufsoffener Sonntag
von 12:00 bis 18:00 Uhr
Wein- und Kunststände
Live-Musik
aus der Partnerstadt Aberystwyth (Wales) und dem Taunus-Duo



Kronberg
am Taunus



KRONBERG
am Taunus

Kronberg
am Taunus
Wegpunkt der Stadt-Kirchweg im Taunus

markt. Der professionelle Gitarrist und die Sängerin haben sich erst nach ihrer Flucht in Deutschland kennengelernt und bereits zahlreiche Auftritte in ihrer neuen Heimat rund um Schweinfurt absolviert. Eine bun-

te Mischung aus Volksmusik, Wein- und Schunkelmelodien, Schlagern, Oldies und Evergreens bietet das Taunus Duo mit Henning Schütz am Akkordeon und Ralph Herr am Saxophon oder an der Klarinette. Auch persönliche Liederwünsche werden gerne erfüllt.

Zum Markt geöffnet sind am Samstag und Sonntag einmal mehr die Museen und Galerien in der Stadt.

Auch einige der privaten Höfe und Häuser in der Altstadt sind für Besucher zugänglich und laden zu einer Visite in die verwinkelten Gassen der Altstadt ein. Auf der Burg rückt die Ausstellung „ART SUMMER 24“ Arbeiten zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler aus den Bereichen Malerei, Bildhauerei und Installation in den Blick. Geöffnet ist die Ausstellung am Samstag von 13 bis 18 Uhr und Sonntag von 11 bis 18 Uhr. In der Stadt lohnt sich zudem ein Abstecher in das Museum Kronberger Malerkolonie in der Heinrich-Winter-Straße 2. Die ehemalige Künstlervilla des Kronberger Maler-Kolonisten Heinrich Winter beherbergt die Sammlung der Stiftung Kronberger Malerkolonie und zeigt am Samstag von 12 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr die Ausstellung „Sammellust – Neues aus der Sammlung“.

Bauen & Wohnen

Wetterfester Wohnbalkon – Mit einem Balkonverglasungssystem den Freiluftbereich zum Wintergarten umrüsten



Mit dem Sunparadise Balkonverglasungssystem lässt sich jeder Balkon auch nachträglich zu einem geschützten Wintergarten umrüsten. (Foto: epr/Sunparadise)

(epr) Glücklich schätzen darf sich jeder, zu dessen Wohnung ein Balkon zählt. Die Aufenthaltszeiten unter freiem Himmel sind jedoch leider stark vom Wetter abhängig: Kälte, Hitze, Wind und Regen verhindern

oftmals einen unbeschwerten Aufenthalt auf dem Balkon. Uneingeschränkt nutzbar wird der allseits beliebte Freiraum mit einer hochwertigen Balkonverglasung samt Überdachung vom Verglasungs- und Aluminiumspezialisten Sunparadise. Die modular aufgebauten Balkonverglasungssysteme des innovativen Herstellers eignen sich ideal auch zur Nachrüstung älterer Bestandsgebäude, denn sie lassen sich vor Ort schnell und einfach an jeden vorhandenen Grundriss anpassen. Ein geschlossener Balkon ist eine feine Sache – vielseitig nutzbar nicht nur zum Entspannen, für Hobbys, zum Arbeiten und zum Essen. Der zusätzliche, vorgelagerte Raum wirkt auch als thermische Pufferzone und bildet eine zweite Fassade. In der Folge bleiben die Wohnräume im Sommer kühler und im Winter wärmer. Unüberhörbar ist die erhebliche Schalldämmung von 17 dB – insbesondere Balkone in der Nähe von Straßen, Schienen, Flugrouten oder Industriegebieten profitieren von einem deutlichen Gewinn an Wohnqualität. Balkonverglasungssysteme von Sunparadise sind ausgereift und praxisbewährt – sie wurden für den internationalen Markt entwickelt und erfüllen alle Vorschriften und Anforderungen.

Die Elemente öffnen sich bequem nach innen, beide Seiten der Glasflächen sind leicht zugänglich und können einfach und sicher gereinigt werden. Eine Innenverriegelung verhindert ein unbefugtes Eindringen und schafft gleichzeitig einen ruhigen und individuellen Balkonraum, auf dem Kinder unbeaufsichtigt spielen und ältere oder gebrechliche Menschen mal eben einen Schritt ins Freie machen können. Mehr unter www.sunparadise.com



Lust auf einen Wintergarten? Mit dem Sunparadise Balkonverglasungssystem kann jeder Balkon auch nachträglich in einen geschützten Bonusraum verwandelt werden. (Foto: epr/Sunparadise)

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler
Forstdienstleistungen
[www.oberurseler-](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)
[forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578 3 1633 13
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Hier könnte
Ihre Werbung
stehen!



**OB SIE
BAUEN ODER
RENOVIEREN ...**

... staunen Sie, was alles mit
Fenstern und Türen möglich ist.



müller+co
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Kronberger
Lichtspiele

mein Kino...

1.8. – 7.8.2024

Max und die wilde 7 –
Geister-Oma

Do. 15.00 Uhr

Zwei zu Eins

Do. – Mi. 19.30 Uhr

Ich – einfach
unverbesserlich 4

Do. – So. 17.30 Uhr

Der Ferienpass kann für
alle Vorstellungen genutzt
werden und wird anteilig
angerechnet.

www.kronberger-lichtspiele.de

Klimatisiert

7.1

06173/ 7 93 85

AUKTIONSHAUS
Oberursel

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Sandstrahlen

Verzinken • Pulverbeschichten

Alles in einer Hand

www.sandstrahlarbeit.de

Tel. 06122 5873680

Druckhaus
Taunus

GmbH

Siemensstr. 23 · 65779 Kelkheim
Telefon: 06195 - 9794 - 0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...

... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck
Offsetdruck
Briefpapier
Visitenkarten

Prospekte
Plakate
Amtsblätter
und vieles mehr ...

Sie suchen einen neuen
PC oder ein neues Notebook!

INDIVIDUELLE PRODUKTE FÜR
INDIVIDUELLE BEDÜRFNISSE

PC-SPEZIALIST Bad Homburg
Louisenstr. 144, 61348 HG
Telefon 06172 / 92 88 15



Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Elektrotechnik
Ritschel

Beratung * Planung * Ausführung * Service

Elektrotechnik Ritschel

Inh. Martin Ritschel

Oberurseler Straße 5 · 61476 Kronberg
Tel.: 06173 950102 · Fax: 06173 950103
info@elektro-ritschel.de
www.elektro-ritschel.de

Freitag

23 17

Sonntag

24 14

Samstag

23 15

120 Jahre 1. FC 04 Oberursel

Einladung zum Kennenlernen und Mitmachen.

120 Jahre 1. FC 04 Oberursel machen uns sehr stolz. Wir möchten das Jubiläum nutzen, um uns bei allen Mitgliedern, aktiven Sportlern, ehrenamtlichen Helfern, der Stadt Oberursel, den Förderern und Sponsoren für ihren Einsatz, die Mitarbeit und die Unterstützung zu bedanken.

Durch unser gemeinsames Engagement tragen wir aktiv zur Verbesserung der Lebensqualität in Oberursel bei. Für jeden, egal ob jung oder alt, männlich, weiblich oder divers, alleine oder mit Familie, kann der 1. FC 04 Oberursel eine schöne Freizeit-Beschäftigung bieten. In unserer Gemeinschaft können Sie Freude am Miteinander finden, Verantwortung übernehmen, sich sportlich betätigen und Ihre Kinder in ihrer sozialen und motorischen Entwicklung fördern.

Im Spielbetrieb haben wir 18 Mannschaften. Davon 7 Kindermannschaften (4 bis 12 Jahre), 9 Mannschaften im Jugendbereich (12 bis 18 Jahre), die in einer Spielgemeinschaft mit anderen Vereinen geführt werden. Hinzu kommen eine 1. und 2. Herrenmannschaft, sowie eine Alt-Herren-Mannschaft (Alter von 40 bis 75).

Gesellschaftliche Verantwortung übernehmen wir, indem wir unser Engagement ausgeweitet haben. Auf dem Vereinsgelände gibt es die Kindergarten-Gruppe „Heide-Zwerge“. In den Ferien bieten wir **Kinder-Fußball-Camps** an. An der Grundschule Mitte führen wir eine **Schul-Fußball AG** durch, um Kinder mit der Sportart vertraut zu machen.

An der Hans-Thoma-Schule begleiten wir ein **Fußball-Sport-Projekt**, um den Schülern die Chance zu geben, sich im Fußball auszuprobieren. Ganz neu ist unser Projekt „**Ball-Spiel-Freizeit für Kinder mit besonderem Förderbedarf**“. Bis zu 18 Kinder mit Autismus, ADHS, FASD oder sozial-emotionalem Förderbedarf, können in einer nicht-kompetitiven Spiel-Freizeit Spaß und Bewegung finden. Außerdem stellt unser Verein mit Debora Schütt und Michael Ilg **zwei Beauftragte für das Kindeswohl**.

Selbstverständlich gab es in den 120 Jahren viele Erfolge. Stellvertretend seien der Hessenpokal-Sieg 1952, die Stadtmeisterschaft der Herren 22/23 und die Kreisliga-Meisterschaft in 2022 mit dem Aufstieg in die Kreisoberliga genannt. Ebenso, die zahlreichen Turnier-Siege unserer Kinder- und Jugendmannschaften.

Bei uns können Sie viel erleben, Spaß am Miteinander finden, sportliche Herausforderungen angehen und Freude am Vereinsleben empfinden.

Lernen Sie uns kennen und feiern sie mit uns **120 Jahre 1. FC 04 Oberursel!**

Ihr Vorstand:

Dr. Patrick Derra	Oliver Nüchter	Björn Urban
Präsident	Geschäftsführer	Finanzen

1904

FC

04

120
JAHRFEIER

DJ ONE EAR - FR 27. SEPT.

ROY HAMMER - SA 28. SEPT.

FROHSINN BRASS BAND - SO 29. SEPT.

+ FRÜHSCHOPPEN

Unsere Partner:

Dachdeckerei Oeckel
Meisterbetrieb GmbH

Learning by doing
Effektives Lernen durch Motivationspädagogik

Taunus Sparkasse

DVC EUROPE

Columbus Apotheke

KAPUS7
WERBESERVICE
GRAPHIK · MEDIEN · DRUCK

PHONE @ HOME

GETRÄNKE multi
www.getraenkemulti.de

Kerber
... mehr als Fliesen seit 1870

CopyCubic
Stapelproduktion
Reinigung, Restaurierung & Veredelung
copy-cubic.de

WESTERN CAPE WINES
b.urban@western-cape-wines.de
www.western-cape-wines.de

Jetzt Ticket buchen: